



Frisch und gesund einkaufen

Großformatige Plakate werben stadtweit für die Wochenmärkte in der Landeshauptstadt

Zurzeit bewirbt die Landeshauptstadt Dresden auf City-Light-Plakaten und im Netz ihre Wochenmärkte. Dr. Robert Franke, Amtsleiter der Wirtschaftsförderung, preist die Vorzüge der Wochenmärkte: „Frische Lebensmittel, eine breite Palette regionaler Waren und Produkte und dazu Händler, die mit Leidenschaft und Herzblut persönlich ihre Kundschaft bedienen“. Madeleine Megyesi-Lukaß von der Deutschen Marktgilde, verantwortlich für die Organisation und Durchführung, ergänzt: „Ein Besuch der Dresdner Wochenmärkte ist mehr als nur Einkaufen: Hier genießt man lebendige Atmosphäre und erlebt die bunte Vielfalt regionaler Erzeugnisse sowie die Produkte kleiner Manufakturen.“ Gemeinsam stellen sie die Kampagne vor, die für zwei Wochen im Stadtgebiet zu sehen ist und den Zuspruch der Märkte weiter erhöhen soll. Das Plakat gehört zur Reihe „Maximal lokal“, mit der sich die Landeshauptstadt Dresden seit Ende des ersten Lockdowns für die hiesige Wirtschaft stark macht.

Aktuell bietet Dresden elf Wochenmärkte im gesamten Stadtgebiet an, dazu gehören unter anderem die Märkte auf der Lingnerallee, am Münchner Platz, am Alaanplatz und am Schillerplatz. Ab 14. April kommt ein weiterer Markt am neugestalteten Bönischplatz dazu. Damit hat dann auch die Johannstadt jeden Mittwoch ihren eigenen Wochenmarkt. Bereits im vergangenen Jahr wurde am Wasaplatz ein neuer Wochenmarkt ins Leben gerufen. Amtsleiter Dr. Robert Franke sagt: „Wir sind froh über die beständige Nachfrage und passen das Wochenmarktnetz an die Bedürfnisse der Bürgerinnen und Bürger an.“

Die Werbekampagne richtet sich damit also nicht nur an die Kunden. Darauf ergänzt Madeleine Megyesi-Lukaß von der Deutschen Marktgilde: „Wir sind immer auf der Suche nach neuen Händlerinnen und Händlern und freuen uns über Bewerbungen für Standplätze auf einem unserer Wochenmärkte“. Der Konzessionär bietet dabei



attraktive Einstiegsbedingungen, um diese Absatzmöglichkeiten auszuprobieren.

„Frisch und gesund einkaufen“, steht auf den Plakaten, doch was macht genau den Unterschied zum Besuch des Supermarktes aus? Direkterzeuger, die ihre Waren auf den Märkten verkaufen, beantworten die Frage so: Sabine Richter vom Kanzleilehngut Halsbrücke sagt: „Wir bieten viele Käsespezialitäten aus unserer Erzgebirgssennerei in Halsbrücke bei Freiberg. Im historischen Natursteinkeller reifen hochwertige Bio-Rohmilch-Käse aus Heumilch noch traditionell. Das Geschmacksgeheimnis liegt in der Milch: Unser Original Schweizer Braunvieh lebt unter optimalen Haltungsbedingungen und erhält nur hofeigenes Grünfütter und Heu.“

Der Inhaber der Himmelsbäckerei Andreas Hultsch aus Neukirch/Lausitz beschreibt: „Bei uns duftet es nach himmlisch frischen Backwaren. Wir verwenden keine Backmischungen, unsere Backwaren

Plakatvorstellung. Auf dem Wochenmarkt am Schillerplatz stellen Madeleine Megyesi-Lukaß von der Deutschen Marktgilde und Dr. Robert Franke, Amtsleiter der Wirtschaftsförderung (von links), die Kampagne vor.

Foto: Bernhard Albrecht

werden noch nach traditionellem Handwerk und den alten Rezepturen gebacken. Unsere Brote – mit Natursauerteig hergestellt – werden direkt auf dem Wochenmarkt Lingnerallee im Holzofen fertig gebacken.“

Hans-Bodo Kühne vom Bauernhof Bodo-Kühne betont: „Auf unserem familiengeführten Bauernhof in Altomsewitz leben unsere Tiere in einer großzügigen Stallanlage sowie auf den umliegenden Weiden und Außenanlagen. Ein Großteil der Futtermittel stammt aus Eigenproduktion. Geschlachtet wird wöchentlich im eigenen Schlachthaus, ganz ohne stressige Tiertransporte.“

Weitere Informationen: www.dresden.de/maximallokal und www.dresden.de/marktkalender.

Dresden-Pass

4

Auch Seniorinnen und Senioren können unter bestimmten Voraussetzungen einen Dresden-Pass beantragen. Dieser bietet viele Vorteile.

Mietschulden

6

Was tun, wenn Geldsorgen und Zahlungsrückstände dazu führen, dass Mietschulden auflaufen? Da ist zügiges Handeln gefragt und die Kontaktaufnahme mit dem städtischen Sozialamt.

Bundeswehr

7

20 Soldatinnen und Soldaten beendeten ihre Unterstützung im Gesundheitsamt und kehrten in ihre Dienststellen zurück.

Tierheim

9

Aufgrund der aktuellen Einschränkungen weist das Tierheim darauf hin, dass sich Besucherinnen und Besucher vorab anmelden müssen.

PlusZeit

+

Die PlusZeit ist die monatlich erscheinende Beilage für Seniorinnen und Senioren im Amtsblatt mit Themen rund um Kultur, Sport und Soziales sowie einem Veranstaltungskalender. Bedingt durch die Maßnahmen in der Corona-Pandemie dürfen aktuell Veranstaltungen nicht stattfinden. Deshalb entfällt auch die nächste Ausgabe der PlusZeit.

Aus dem Inhalt

▷

Stadtrat

Tagesordnung	12
Beirat Gesunde Städte	12
Stadtbezirksbeiräte	12

Ausschreibung

Stellen	13–14
---------	-------

Aufforderung

Veranstaltungsangebote für den Dresden Ferienpass 2021	14–15
--	-------

Erneuerung der Brücke an der Draesekestraße

Bis August dauern die Bauarbeiten an der Brücke über den Blasewitz-Grunaer Landgraben an der Draesekestraße in Blasewitz. Zuerst bauen Fachleute die Straße zurück und sichern die Böschungen hinter dem Brückenwiderlager mit einem Verbau. Anschließend können sie die alte Brücke abbauen und sichern die Böschungen hinter dem Brückenwiderlager mit einem Verbau. Anschließend können sie die alte Brücke abbauen und sichern die Böschungen hinter dem Brückenwiderlager mit einem Verbau. Anschließend können sie die alte Brücke abbauen und sichern die Böschungen hinter dem Brückenwiderlager mit einem Verbau.

Für die Bauarbeiten ist eine Vollsperrung nötig. Die Draesekestraße ist bis zur Baustelle als Sackgasse ausgeschildert. Der Niederwaldplatz dient als Zufahrt für Anlieger und Baufahrzeuge. Fußgänger laufen an der Baustelle vorbei. Die Firma Hartmann Hoch-, Tief- und Ingenieurbau GmbH führt die Arbeiten aus, die etwa 400.000 Euro kosten.

Fußweg-Reparatur an der Jägerstraße

Bis voraussichtlich Freitag, 30. April, lässt das Straßen- und Tiefbauamt die Fußwege der Jägerstraße zwischen Prießnitzstraße und Marienallee in der Radeberger Vorstadt reparieren.

Während der Arbeiten sind die Fußwege abschnittsweise voll gesperrt. Fußgänger können dann jeweils den gegenüberliegenden Gehweg nutzen. Der Zugang zu den Grundstücken ist jederzeit möglich. Während der Arbeiten ist die Fahrbahn halbseitig gesperrt und eine Einbahnstraßenregelung eingerichtet.

Abgestimmt mit dem Amt für Kultur und Denkmalschutz und dem Stadtplanungsamt erhalten die Gehwege Betonplatten und eine „sächsische Wegedecke“, das heißt eine wassergebundene Deckschicht aus natürlichem Sand-Splitt-Gemisch. Im Auftrag des Amtes für Stadtgrün und Abfallwirtschaft werden auch neue Straßenbäume gepflanzt.

Die Reparaturarbeiten übernimmt die Firma SAZ GmbH aus Heidenau. Die Kosten betragen rund 180.000 Euro.

Welche Brücken müssen wann saniert werden?

Arbeiten an Dresdner Brücken und Ingenieurbauwerken in diesem Jahr sowie ein Rückblick

■ Abgeschlossene Arbeiten 2020

- Hafenbrücke
 - Sanierungszeit: April 2018 bis Dezember 2020
 - Baukosten: ca. 3,7 Millionen Euro (Förderung vom Freistaat Sachsen mit jeweils 90 Prozent aus der Förderrichtlinie Kommunaler Straßenbau)
 - Erneuerung Korrosionsschutz und Instandsetzung
 - Fokus auf Denkmalschutz und Erhaltung möglichst vieler Stahlbauteile
- Brücke Talstraße
 - Sanierungszeit: März 2020 bis Dezember 2020
 - Baukosten: 2,61 Millionen Euro
 - Abbruch der vorhandenen Brücke und Ersatzneubau unter Aufrechterhaltung des Bahnbetriebes
 - im Ergebnis Aufhebung der vorherigen Tonnagebeschränkung, der Fahrhahneinengung (wieder beide Fahrtrichtungen möglich) und Lärminderung (Pflaster durch Asphalt ersetzt)

■ Fortführung laufender Brückenbauarbeiten

- Augustusbrücke
 - Bauzeit: 2017 bis August 2021
 - Baukosten: ca. 23 Millionen Euro
 - Hochwasserschadensbeseitigung, grundhafte Instandsetzung
 - Gewährleistung Bewegung Gelenke, Erneuerung Abdichtung,



Neubau Bogen 1, Erneuerung Brüstung und Konsolen, Instandsetzung Fassade und Unterseiten, grundhafter Straßenbau vom Blockhaus bis Theaterplatz inkl. feste Fahrbahn

- Carolabrücke – Zug A
 - Bauzeit: November 2019 bis Mitte 2021
 - Baukosten: ca. 5,5 Millionen Euro
 - Verkehrseinschränkungen: nur ein Fahrstreifen je Richtung (über Zug B)
 - Erneuerung Dichtung, Verbreiterung Kappen, öffentliche

■ Fertig sanierte Hafenbrücke.

Foto: Lisa-Marie Lademann

Beleuchtung

- Betoninstandsetzung Hohlkasten und Widerlager
- Lockwitzbrücke Dohnaer Straße über Blasewitzer/Grunaer Landgraben
 - Bauzeit: April 2020 bis Mai 2021
 - Baukosten: 730.000 Euro
 - Grundhafte Instandsetzung
 - Freileger Betongewölbe bis Widerlager
 - neue Abdichtung, Auffüllung und Kappen
 - Straßen- und Gehwegbeläge

■ Baustart neuer Brückenbauarbeiten

- Albertbrücke
 - Bauzeit: Juli 2021 bis Juni 2022
 - Baukosten: ca. 3,4 Millionen Euro
 - Verkehrseinschränkungen: Gehwegsperrung, Radfahrer werden auf einer Fahrspur geführt
 - Restleistungen aus 2019
 - Instandsetzung Gewölbeunterseiten und Pavillon
- Brücke im Zuge Steinbacher Straße (zwischen Hebbelplatz und Haltestelle Chamissostraße, über den Weidigtbach, in Cotta)
 - Bauzeit: Januar 2021 bis Juli 2021
 - Baukosten: 240.000 Euro
 - Verkehrseinschränkung: Vollsperrung

■ Augustusbrücke wird umfassend saniert und instand gesetzt.

Foto: Merry Rösler



Werden Sie Teil der Interkulturellen Tage

Jetzt Veranstaltungen bis zum 11. April anmelden

Die Integrations- und Ausländerbeauftragte Kristina Winkler und der Ausländerrat Dresden e. V. laden alle interessierten Dresdnerinnen und Dresdner, Netzwerke, Initiativen und Vereine herzlich dazu ein, sich mit eigenen Veranstaltungen an den 31. Interkulturellen Tagen vom 26. September bis zum 17. Oktober 2021 zu beteiligen und damit ein vielfältiges, interkulturelles Programm zu ermöglichen:

„Die diesjährigen Interkulturellen Tage stehen unter dem Motto ‚Verantwortung. Gemeinsam. Leben.‘. Es unterstreicht, dass wir alle Teil einer gemeinsamen Stadtgesellschaft sind und wie wichtig ein verantwortungsvoller Umgang miteinander ist. Wenn wir das verinnerlicht haben, können wir neue Perspektiven einnehmen, voneinander lernen, eigene Vorurteile abbauen und damit das soziale Miteinander langfristig bereichern.“

Veranstaltungen können bis Sonntag, 11. April, auf der Online-Anmeldeplattform der Interkulturellen Tage unter www.dresden.de/interkulturelletage angemeldet werden. Die Veranstaltungen sollten sich inhaltlich mindestens einem der diesjährigen

Schwerpunkte zuordnen lassen:

1. politische Teilhabe stärken
2. Menschen- und Kinderrechte stärken
3. interreligiösen Austausch fördern
4. Nachbarschaft gestalten
5. selbstbestimmt leben

Aus den registrierten Veranstaltungen erstellt das Büro der Integrations- und Ausländerbeauftragten ein gemeinsames Programmheft, das ab September in gedruckter Form in Deutsch und Englisch sowie online zusätzlich in weiteren Sprachen zugänglich sein wird.

Für Rückfragen steht das Büro der Integrations- und Ausländerbeauftragten telefonisch unter (03 51) 4 88 21 31 oder per E-Mail an auslaenderbeauftragte@dresden.de zur Verfügung.

Die Interkulturellen Tage haben zum Ziel, die Vielfalt in unserer Stadt zu präsentieren und den gegenseitigen Respekt aller Dresdnerinnen und Dresdner untereinander zu fördern – unabhängig ihres Aussehens, ihrer Herkunft oder Religion. Mit den vielen, ganz unterschiedlichen Veranstaltungen wird die Möglichkeit geschaffen, einander zu begegnen und gemeinsam Neues



zu gestalten. Durch den gemeinsamen Austausch kann einander auf Augenhöhe begegnet und der Abbau von Vorurteilen gestärkt werden. Die Interkulturellen Tage bieten zahlreichen Akteurinnen und Akteuren aus Dresden die Möglichkeit, sich und ihre Angebote zu präsentieren und somit die Offenheit und Vielseitigkeit Dresdens zu bewahren.“

www.dresden.de/interkulturelletage



START vergibt wieder Stipendien an Jugendliche

Junge Menschen mit Migrationserfahrung können sich bis zum 15. März online bewerben

Schülerinnen und Schüler mit Migrationserfahrung können sich bis Montag, 15. März, unter www.start-stiftung.de für ein START Schülerstipendium bewerben. START begleitet die Jugendlichen drei Jahre lang und bietet ihnen zu Beginn einen Laptop, pro Schuljahr 1.000 Euro für Bücher, Schulmaterialien, Workshops, Internetgebühren und weitere Bildungsausgaben sowie die Teilnahme an Seminaren, Workshops, Forscherwerkstätten, Erlebnispädagogik und Engagement-Projekten. Die Landeshauptstadt Dresden unterstützt das START-Programm und stellt die pädagogische Betreuungsperson zur Verfügung.

Bewerberinnen und Bewerber müssen mindestens 14 Jahre alt sein, noch mindestens drei Jahre zur Schule gehen, Deutsch auf dem Niveau GER-B1 oder besser beherrschen sowie die Gesellschaft aktiv mitgestalten und die Demokratie stärken wollen. Sie benötigen ein Gutachten einer Lehrkraft, das

letzte Zeugnis und die Kopie eines Ausweisdokuments.

Über die Aufnahme in das Stipendienprogramm entscheidet nach einem Auswahlgespräch eine unabhängige Kommission, in der erfahrene Pädagoginnen und Pädagogen vertreten sind. Entscheidende Faktoren für die Auswahl sind Verantwortungsbereitschaft, Neugierde, kritisches Denken und Begeisterung. Aufnahmedatum in das START-Programm ist der 1. August 2021.

■ Was ist START?

START wird deutschlandweit von der START-Stiftung gGmbH, einer Tochter der Gemeinnützigen Hertie-Stiftung, durchgeführt. START wird ermöglicht dank der Partner aus Ministerien, Stiftungen, Unternehmen und Privatpersonen. START begleitet die Jugendlichen in einem dreijährigen Bildungs- und Engagement-Programm in ihrer persönlichen Entwicklung und bestärkt sie darin, unsere Gesellschaft

aktiv mitzugestalten. Durch Erfahrungslernen, Erlebniswerkstätten und Engagement-Projekte schärfen die Jugendlichen ihre persönlichen Interessen und Fähigkeiten und lernen, Verantwortung für sich und andere zu übernehmen.

www.start-stiftung.de



Veranstalter können am Ferienpass 2021 mitwirken

Bis Donnerstag, 18. März, sind Veranstaltungsangebote für den „Ferienpass 2021“ gefragt. Damit die Broschüre mit dem Sommerferien-Programm für Dresdner Mädchen und Jungen wieder abwechslungsreich und interessant wird, bittet das Dresdner Jugendamt auch in diesem Jahr Veranstalter, sich mit konkreten Angeboten für Kinder von 6 bis 14 Jahren zu bewerben.

Dafür ist ein Online-Bewerbungsportal geschaltet. Es ist samt Informationen und Kontakten unter www.dresden.de/ferienpass zu finden und bis 18. März zugänglich. Nach Ablauf dieser Frist können keine Beteiligungen mehr berücksichtigt werden. Um eine Aufnahme ihres Angebotes im Ferienpass können sich Träger der freien Jugendhilfe, Museen, Unternehmen, Institutionen und ähnliche Einrichtungen bewerben. Im letzten Ferienpass präsentierten sich über 100 Veranstalter mit rund 1.200 Angeboten für die sechs Ferienwochen im Sommer. In die aktuelle Broschüre 2021 werden ausgewählte Veranstaltungen für den Zeitraum vom 24. Juli bis zum 5. September aufgenommen. Gesucht sind Veranstaltungen, Kurse, Workshops und Stadtrand-Erholungen mit breiter Themenvielfalt und günstigen Teilnahmebedingungen. Alle Informationen zum Dresdner Ferienpass, zu Bewerbungsmöglichkeiten und Auswahlkriterien enthält die öffentliche Aufforderung, bekannt gemacht in diesem Amtsblatt, Seiten 14 bis 15, und ebenso nachzulesen im Internet unter www.dresden.de/ferienpass.

Der „Ferienpass 2021“ wird rund fünf Wochen vor Ferienbeginn zum Preis von zehn Euro in den Stadtkassen und Bürgerbüros zum Kauf angeboten. Mit dem Erwerb sind zahlreiche Vergünstigungen verbunden, wie zum Beispiel die kostenlose Fahrt mit den öffentlichen Nahverkehrsmitteln in der Tarifzone Dresden (außer Bergbahnen) während der gesamten Sommerferien. Kinder mit einem Dresden-Pass aus einkommensschwachen Familien erhalten wie jedes Jahr ein Freixemplar. Alle Veranstaltungen werden mit Erscheinen der Broschüre zusätzlich online veröffentlicht und können nach verschiedenen Suchkriterien recherchiert werden.

www.dresden.de/ferienpass



Der Oberbürgermeister gratuliert

zum 103. Geburtstag
 ■ am 18. Februar (nachträglich)
 Erne Rätzer, Klotzsche

zum 100. Geburtstag
 ■ am 28. Februar
 Gisela Belten, Plauen

zum 90. Geburtstag
 ■ am 26. Februar
 Erika Gottfried, Prohlis
 ■ am 28. Februar
 Jonik Safrazbekyan, Blasewitz
 Fritz Schmidt, Klotzsche
 Annelies Holfert, Cotta
 Hans-Heinrich Schroth, Altstadt
 ■ am 1. März

Christa Aukthun, Neustadt
 Joachim von Jagow, Altstadt
 Ursula Schlegel, Blasewitz
 Gertrud Schober, Altstadt
 ■ am 2. März
 Gerda Scholz, Prohlis
 Sigrid Führlich, Altstadt
 Marianne Leuschner, Loschwitz

■ am 3. März
 Dr. Henry Pietsch, Pieschen
 Annemarie Schmidt, Klotzsche
 Anna Schilling, Altstadt
 ■ am 4. März
 Waltraud Hamann, Blasewitz
 Horst Kiethe, Prohlis
 Peter Moritz, Cotta
 Dieter Nitzsche, Altstadt
 Gerda Friedemann Blasewitz

zum 60. Hochzeitstag
 ■ am 4. März
 Lothar und Hannelore Kopp,
 Schönfeld-Weißig

Mitwirkende für Online-Umfrage gesucht

Die Universität Tübingen und das Deutsche Rote Kreuz erfragen zurzeit im Rahmen des EU-Projektes BuildERS die Auswirkungen der Corona-Pandemie sowie der Hochwasser von 2002, 2006 und 2013 auf die Bevölkerung in Dresden, Pirna und dem Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge. Untersucht werden, welche Bevölkerungsgruppen besonders von den Auswirkungen dieser Extremereignisse betroffen waren, um basierend darauf Politikempfehlungen zu entwickeln. Die Teilnahme dauert rund 20 Minuten.

www.soscisurvey.de/
 katastrophenerfahrungen
 www.drk.de/forschung



Dresden-Pass bietet Seniorinnen und Senioren viele Vorteile

Das Sozialticket macht die Fahrt mit Bus und Bahn erschwinglich

Sozialticket für öffentliche Verkehrsmittel, kostenlose Beratung zum Mietrecht, kostenfreie Nutzung der Städtischen Bibliotheken – es gibt viele gute Gründe für Seniorinnen und Senioren, einen Dresden-Pass zu besitzen. Sie haben einen Anspruch auf den Dresden-Pass, wenn sie Wohngeld oder Grundsicherungsleistungen im Alter und bei Erwerbsminderung beziehen.

■ **Wohngeld und Dresden-Pass**
 Sozialbürgermeisterin Dr. Kristin Klaudia Kaufmann empfiehlt: „Auch wenn im vergangenen Jahr die Wohngeldleistung abgelehnt wurde, könnte ein neuer Antrag mit den Voraussetzungen, die ab 2021 gelten, durchaus positiv beschieden werden. Deshalb rate ich allen Seniorinnen und Senioren: Lassen Sie Ihren Wohngeldanspruch und Ihren Anspruch auf einen Dresden-Pass vom Sozialamt prüfen. Wir helfen gern“. Grund dafür ist, dass bei Mieterinnen und Mietern mit geringem Einkommen die neue CO₂-Steuer über die Sozialleistungen ausgeglichen werden soll. Das Wohngeld greift Menschen unter die Arme, die zwar ausreichend Mittel für ihren allgemeinen Lebensunterhalt haben, jedoch ihre Wohnkosten nicht selbst tragen können.

■ Grundsicherung und Dresden-Pass

Mit Erreichen der Regelaltersgrenze kann bei einer niedrigen Rente Grundsicherung im Alter beantragt werden. Liegt ein positiver Leistungsbescheid für Wohngeld oder Grundsicherung im Alter vor, besteht auch Anspruch auf den Dresden-Pass und damit auf alle verbundenen Leistungen, zum Beispiel das Sozialticket für den öffentlichen Personennahverkehr.

Das Wohngeld kann in allen Bürgerbüros und im Sozialamt, Junghansstraße 2, beantragt werden. Die Formulare sind dort erhältlich; sie können außerdem unter www.dresden.de/wohngeld und www.dresden.de/dresden-pass heruntergeladen werden.

■ Dresden-Pass beantragen

Der Dresden-Pass-Antrag wird zusammen mit einer Kopie des Wohngeld- oder Grundsicherungsbescheids sowie einem Passbild an diese Adresse gesendet:
 Landeshauptstadt Dresden
 Sozialamt



Sachgebiet Dresden-Pass
 Postfach 12 00 20
 01001 Dresden.

Die Unterlagen können auch in den Bürgerbüros abgegeben werden.

Fragen zum Dresden-Pass beantworten die Mitarbeiterinnen des Sachgebiets Dresden-Pass telefonisch unter (03 51) 4 88 48 48 oder per E-Mail an dresden-pass@dresden.de. Aufgrund der aktuellen Kontaktbeschränkungen sind persönliche Vorsprachen nur nach vorheriger Absprache und mit Schutzmaske möglich.

■ Dresden-Pass bei geringem Einkommen

Der Dresden-Pass ist eine freiwillige

Fahrpreismäßigungen für Senioren sind mit dem Dresden-Pass möglich.

Foto: ulza – stock.adobe.com

soziale Leistung der Stadt Dresden für alle Einwohnerinnen und Einwohner mit geringem Einkommen.

Einen Anspruch auf den Dresden-Pass hat jeder, der Hilfe zum Lebensunterhalt nach dem 3. oder 4. Kapitel des SGB XII, Arbeitslosengeld II oder Sozialgeld nach SGB II, Wohngeld gemäß Wohngeldgesetz, einen Barbetrag nach § 39 und 40 SGB VIII, Kinderzuschlag nach § 6 a Bundeskindergeldgesetz oder Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz erhält.

■ Vergünstigungen mit dem Dresden-Pass

Neben den Fahrpreismäßigungen durch das Sozialticket für Bus, Straßenbahnen, Fähren und Bergbahnen haben Dresden-Pass-Inhaberinnen und -Inhaber bei Fragen zum Mietrecht Anspruch auf eine kostenlose Beratung. Dabei geht es vor allem um Unterstützung in mietrechtlichen Angelegenheiten, wie bei Erhöhungen der Miete, nicht nachvollziehbaren Nachzahlungen bei der Abrechnung der Betriebskosten und bei Kündigung des Mietvertrags. Kooperationspartner der Stadt für dieses Beratungsangebot ist der Mieterverein Dresden und Umgebung e. V. am Fetscherplatz 3. Ein weiterer Vorteil des Dresden-Passes ist die kostenfreie Nutzung der Städtischen Bibliotheken, da die Jahresgebühr erlassen wird, sowie der ermäßigte Besuch in vielen kulturellen Einrichtungen in Dresden.

www.dresden.de/
 dresden-pass



Europas größter Kulturkongress in Dresden

13. KulturInvest!-Kongress im Kraftwerk Mitte

Europas größter Kulturkongress KulturInvest! findet von Mittwoch, 10. November, bis Freitag, 12. November 2021, in der Landeshauptstadt Dresden statt.

Unter dem Motto „#transnational. Solutions for a culture beyond“ diskutieren 150 Expertinnen und Experten und 650 Teilnehmende zum Transnationalismus und seiner Bedeutung für Kultur und Wirtschaft, für Lokalität und Globalität sowie für neue, innovative und zukunftsweisende Lösungen. Auf dem Programm stehen unter anderem Diskussionsrunden zu Bürgerbeteiligungen und transnationalen Kulturprojekten sowie Fachvorträge zu Kulturfinanzierung und kulturellem Erbe.

Tagungsort ist das Kraftwerk Mitte mit dem t.j.g. theater junge generation und der Staatsoperette Dresden. Darüber hinaus erwartet die Teilnehmenden ein abwechslungsreiches Rahmenprogramm mit Führung und Eröffnungsparty

im Albertinum. Am Donnerstag, 11. November 2021, wird die Staatsoperette Dresden zur Kulisse für die Preisverleihung der 16. Europäischen Kulturmarken-Awards.

Sachsens Kulturministerin Barbara Klepsch, die die Schirmherrschaft übernommen hat, sagt: „Gern begleitet die Sächsische Staatsregierung den KulturInvestKongress und hilft durch Fördermittel, ihn in einer der spannendsten Regionen möglich zu machen. Die Bewerbung von Dresden um die Kulturhauptstadt Europas hat wichtige Impulse gesetzt, die nachwirken – der Kongress ist einer davon. Wir brauchen das Miteinander, um unsere Zukunft zu einer fruchtbaren Zeit zu gestalten. Der Kongress bietet einen guten Rahmen für dieses Miteinander, sei es die interdisziplinäre Zusammenarbeit, die Frage der Nachhaltigkeit und damit auch einer generationengerechten Kulturarbeit und nicht zuletzt die

Frage nach gesellschaftlichem und privatwirtschaftlichem Engagement für die Kultur.“

Der Oberbürgermeister der Landeshauptstadt Dresden, Dirk Hilbert sagt: „Für das Motto des diesjährigen Kongresses ist Dresden als Kongressort eine sehr gute Wahl. Transnationale Einflüsse in den Bereichen Handwerk, Architektur und Kunst prägten schon das historische Dresden. Ich freue mich sehr, dass Sachsens Landeshauptstadt 2021 als Gastgeber diesem wichtigen europäischen Treffen Impulse verleihen wird.“

Der Freistaat Sachsen fördert den 13. KulturInvest!-Kongress, indem er der Landeshauptstadt Dresden 200.000 Euro zur Verfügung stellt. Darüber hinaus unterstützen 50 weitere Partnerinnen und Partner die Veranstaltung.

Weitere Informationen:

www.kulturmarken.de

www.cultural-brands.com

Alle Bibliotheken ab März wieder geöffnet

Ab Montag, 1. März, sind alle Bibliotheken wieder zu ihren üblichen Öffnungszeiten, einschließlich Sonnabend, geöffnet. Die Serviceangebote sind eingeschränkt. Möglich sind Medienausleihe und Rückgabe inklusive Nutzung der Katalog-PCs sowie das Abholen bestellter und vorgemerker Medien. Es besteht die Pflicht zum Tragen eines medizinischen Mund-Nasen-Schutzes. Ausgenommen sind Kinder bis zur Vollendung des sechsten Lebensjahres. Der Aufenthalt ist auf maximal 30 Minuten begrenzt, um vielen Lesern den Bibliotheksbesuch zu ermöglichen.

www.bibo-dresden.de

Kunst trotz Corona – Kulturprojekte gefördert

Der Kunst-trotzt-Corona-Matchingfonds ist ausgeschöpft. Die zweite Förderrunde der Corona-Unterstützung neigt sich dem Ende zu. Dresdner Kulturschaffende konnten sich in diesem Rahmen für eine Unterstützung ihrer Crowdfunding-Kampagnen bewerben und bis zu 2.500 Euro zusätzlich für ihre Projekte erhalten.

Insgesamt 29 Projekte sind im Rahmen des Matchingfonds gestartet, von denen bereits 28 erfolgreich durch das Publikum finanziert worden sind. Die letzte Kampagne läuft am 28. Februar 2021 aus.

Mit dem Programm „Kunst trotz Corona“ unterstützte die Landeshauptstadt Dresden im Vorjahr Kulturbetriebe und Unternehmen der Kultur- und Kreativwirtschaft in Dresden. Umgesetzt wurde das Programm durch den Branchenverband „Wir gestalten Dresden“ mit dem Amt für Kultur und Denkmalschutz. Durch das Programm sollten privatwirtschaftlich getragene Veranstaltungen und Projekte mit Publikumsanteil unterstützt werden, die in Dresden unter Corona-Bedingungen durchgeführt werden. Ziel war es, finanzielle Hilfe zu leisten für Kreativunternehmen und Solo-Selbstständige, die durch Corona Einnahmeverluste erlitten oder nun einen Mehraufwand in der Veranstaltungsdurchführung, zum Beispiel durch Publikumsbeschränkung, hatten.

www.wir-gestalten-dresden.de/kunst-trotzt-corona

Über das Leben zwischen den Kulturen

HELLERAU – Europäisches Zentrum der Künste zeigt Online-Premiere eines Video-Projektes

Vom 26. bis 28. Februar, täglich 20 Uhr, präsentieren HELLERAU – Europäisches Zentrum der Künste und PACT Zollverein die Online-Premiere des Videoprojektes „Home Away From Home“ (dt. Zu Hause weg von zu Hause). An allen drei Abenden findet im Anschluss ein Live-Gespräch mit den Künstlern statt.

Für „Home Away From Home“ haben die in Dresden und Essen arbeitende taiwanische Choreografin Fang Yun Lo und ihr Team in einer zweijährigen Recherche über 100 Menschen vietnamesischer Abstammung in Deutschland und Taiwan getroffen. In Begegnungen am Arbeitsplatz, in Läden, Imbissen und Geschäften sprachen sie über ihre Erfahrungen als Einwanderer und das Leben in einer Familie zwischen den Kulturen.

Aus den Erzählungen, Bildern, Filmen und Hörstücken entstand ein Mosaik menschlicher Beziehungen, in dem sechs Darsteller ihre Geschichte und die ihrer Familien erzählen – als Künstler, Arbeiter, Youtuber oder Student.

„Home Away From Home“ berichtet von der globalen Dimension von Arbeitsmigration



Kindheitserinnerungen. Võ Thi Hong Cam Thuý wurde 1979 in Vietnam geboren. 2005 zog sie mit ihrem vietnamesischen Ehemann nach Deutschland. Sie hat mit dem künstlerischen Team über ihre Kindheitserlebnisse gesprochen und dabei Fotos gezeigt. Fotografin: Fang-Yun Lo

und transkultureller Realität, von Zerrissenheit und struktureller Gewalt, ergründet gleichzeitig aber auch übergreifende,

menschliche Kategorien von Heimat, Identität und Glück. Aufgrund der Corona-Pandemie ist die Premiere digital.

Das Video-Projekt wird unter anderem von der Landeshauptstadt Dresden, Amt für Kultur und Denkmalschutz, gefördert.

www.hellerau.org/de/event/home-away-from-home

Mietschulden nicht aussitzen, besser frühzeitig aktiv werden

Das Dresdner Sozialamt hilft, um Wohnungsnotfälle zu vermeiden



Mietschulden und deren Folgen stehen nicht erst seit der Corona-Pandemie im Fokus der Sozialarbeit in Dresden. Denn was mit Geldsorgen und Zahlungsrückständen anfängt, kann recht schnell Fahrt aufnehmen und in Wohnungskündigung und Zwangsäumung münden.

Deshalb sollte möglichst zügig gehandelt werden, auch im Sinne von weiteren Familienmitgliedern, insbesondere Kindern und Jugendlichen. Dabei stellen sich betroffene Mieterinnen und Mieter vor allem folgende Fragen: Was kann ich tun? Wohin kann ich mich wenden, um Hilfe und Unterstützung zu erhalten? Wie kann ich eine solche Lage verhindern?

Sozialamtsleiterin Dr. Susanne Cordts rät: „Wichtig ist, dass Menschen, die ihre Miete nicht zahlen können, nicht abwarten, sondern möglichst frühzeitig aktiv werden. Sofern sie zur Behebung ihrer eigenen Notlage Unterstützung brauchen, sollten sie zügig das Sozialamt oder eine entsprechende Kontakt- und Beratungsstelle aufsuchen“. Sie weiß, die häufigste Ursache für Wohnungsnotfälle sind Mietschulden. Das Sozialamt unterstützt daher Mieterinnen und Mieter bereits auf präventiver Ebene mit dem Ziel, den bisherigen Wohnraum zu erhalten. Dafür arbeitet das Sozialamt konstruktiv

und vertrauensvoll mit den in Not geratenen Personen und den am Dresdner Wohnungsmarkt tätigen Vermietern zusammen.

Die zuständige Stelle im Sozialamt rund um die Themen Mietschulden, Räumungsklage, Wohnungskündigungen und Zwangsäumung ist das Sachgebiet Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten mit Sitz in der Junghansstraße 2, 1. Etage. Termine können vorab telefonisch unter (03 51) 4 88 49 81 oder per E-Mail an wohnhilfe@dresden.de vereinbart werden. Eine Erstberatung zu einem möglichst frühen Zeitpunkt kann helfen, Wohnungsnotlagen zu vermeiden. Keiner muss daher Scheu haben, dieses städtische Angebot zu nutzen.

Die Hilfe und Unterstützung ist so individuell wie möglich. Dazu gehört die Beratung bei Zahlungsschwierigkeiten für Energie und Miete, aber auch zu notwendigen Behördengängen sowie Antragstellungen, zum Beispiel für soziale

Leistungen wie Arbeitslosengeld I und II, Wohngeld, Rente, Grundversicherung für Arbeitsuchende nach SGB II, Sozialhilfe und anderes. Bei Bedarf erfolgt eine Kontaktvermittlung zu weiteren geeigneten Beratungsstellen.

Selbstverständlich können sich von Mietzahlungsproblemen betroffene Menschen auch an eine Kontakt- und Beratungsstelle in freier Trägerschaft wenden. Eine Übersicht dieser stadtweiten Beratungsstellen im Themenstadtplan und weitere Informationen zum Thema Mietschulden stehen unter:

www.dresden.de/wohnungslosigkeit



Mund-Nasen-Bedeckung tragen.

www.dresden.de/corona

Ein reines Dresdner Unternehmen

Hauptgeschäftsstelle
Keglerstraße 4
01309 Dresden
(0351) 3 12 93 00

Herzberger Straße 30
01239 Dresden
(0351) 4 04 37 82

Saarstraße 1
01189 Dresden
(0351) 4 24 75 90

Kompetenz seit 2002

TORSTEN GAUMERT

BESTATTUNGEN

Tag und Nacht dienstbereit

www.bestattung-gaumert.de

**Wir helfen Ihnen bei der Trauerbewältigung.
Wenden Sie sich bitte vertrauensvoll an uns.**

NATURRUHE Friedewald GmbH
Bestattungswald Coswig

„Wir beraten Sie gerne über die Möglichkeiten der letzten Ruhe im Friedewald.“

Kundenbüro:
Mittlere Bergstraße 85
01445 Radebeul
(Termine nach Vereinbarung)

Parkplatz Bestattungswald:
(gegenüber) Kreyernweg 91
01445 Radebeul

Telefon: 0351-32350529
Mobil: 0172-8833166

kontakt@naturruhe-friedewald.de
www.naturruhe-friedewald.de

Unser Service im Trauerfall:

- Formalitätenportal
- Bestattungs-Vorsorge
- Digitaler Nachlass
- Abmeldungen

Renten- und Krankenversicherungen

Versorgungsämter

Rundfunkbeitrag (GEZ)

Soziale Netzwerke

Multimedia-Dienste

Festnetz-DSL- und Handyverträge

Shops

Online Lottogesellschaften

Wettanbieter

Mitgliedschaften

Zahlungsanbieter

Spiele-Plattformen

Dating- und Partnerportale

Zeitschriften-Abonnements

Energieversorger

Handelsplattformen

BESTATTUNGSHAUS BILLING GmbH

Dresden 01259
Bahnhofstraße 83
Telefon 0351 / 2015848
info@bestattungshausbilling.de

Pirna 01796
Gartenstraße 26
Telefon 03501 / 570000
www.bestattungshausbilling.de

Heidenau 01809
Lessingstraße 8
Telefon 03529 / 590010

BESTATTER Dresden e.V.

TÜV Rheinland ZERTIFIZIERT
Management System ISO 9001:2015
www.dov.com
ID: 910862148

Bundeswehr beendet Einsatz im Dresdner Gesundheitsamt

Landeshauptstadt dankt den Frauen und Männern für ihre Arbeit bei der Pandemiebewältigung



Am 19. Februar beendeten die 20 Kameradinnen und Kameraden, die seit 23. November 2020 das Dresdner Amt für Gesundheit und Prävention bei der Pandemiebewältigung unterstützt haben, ihren Einsatz und kehrten in ihre thüringischen Dienststellen zurück.

Gesundheitsbürgermeisterin Dr. Kristin Klaudia Kaufmann sagte zur Verabschiedung: „Die Bundeswehr war uns eine wertvolle Unterstützung im Einsatz gegen das Coronavirus. Die Kameradinnen und Kameraden haben einen tollen Job im Gesundheitsamt gemacht. Dafür danke ich ihnen ganz herzlich. Jetzt können wir die Kontaktermittlung wieder mit zivilen Kräften sicherstellen.“

Der Erste Bürgermeister Detlef Sittel unterstrich: „Wieder einmal hat sich die enge Zusammenarbeit zwischen Sachsens Landeshauptstadt und der Truppe bewährt“. Oberstleutnant der Reserve Andreas Reschke, Leiter des Kreisverbindungskommandos Dresden, ergänzte: „Wir helfen gern. Dank der Strukturen, die wir nach den Erfahrungen aus den Hochwasserereignissen zwischen 2002 und 2013 entwickelt haben, stimmen wir uns schnell ab und finden passende Lösungen.“ Das Kreisverbindungskommando Dresden ist ein Beraterteam der Bundeswehr, in dem Reservisten die Ämter der

Stadt Dresden zu möglicher Amtshilfe der Bundeswehr informieren.

Die Soldatinnen und Soldaten waren im Rathaus am Dr.-Külz-Ring in Vollzeit im Kontaktmanagement eingesetzt. Ihre Hauptaufgabe bestand darin, telefonisch und per E-Mail die Kontaktpersonen zu ermitteln und im Fachprogramm Octaware zu erfassen, für infizierte Personen und Kontaktpersonen die Quarantäne nach dem Infektionsschutzgesetz beziehungsweise den Leitlinien des Robert Koch-Institutes anzuordnen sowie Fragen rund um das Thema Quarantäne zu beantworten. Auch die Prüfung von Ausnahmen, insbesondere die Anordnung der „Arbeitsquarantäne“ für systemrelevantes Personal im medizinischen Bereich, gehörte zum Aufgabenspektrum. Im Rahmen ihres Einsatzes waren die Bundeswehrangehörigen in fußläufiger Nähe zum Rathaus in einem Hotel untergebracht.

Nach wie vor sind knapp 250 Mitarbeiter im Corona-Einsatz. Unter Leitung des Gesundheitsamtes ermitteln sie Infizierte und Kontaktpersonen, prüfen Hygienekonzepte und kontrollieren Quarantänen. Mit einem flexiblen Konzept kann das Amt für Gesundheit und Prävention auf die Entwicklung des Inzidenzwertes reagieren.

Dankeschön an alle Einsatzkräfte.

Foto:GeorgThieme

Besuchen Sie uns... BSZ Bau und Technik  Dresden

... zum Tag der offenen Tür
am Sonnabend, 17. April 2021, 09–13 Uhr

... auf der Messe Karriere Start
voraussichtlich **Sommer 2021**

Fachschule Bautechnik
Fachoberschule
Berufsvorbereitungsjahr
Berufsschule



Berufliches Schulzentrum Bau und Technik
Güntzstraße 3, 01069 Dresden
Telefon: 0351 447290, Fax: 0351 44729255
E-Mail: schule@bsz-bau-und-technik.de *Bitte tragen Sie einen Mundschutz!*



Foto: Adobe Stock, Kenyon

ABITUR MIT ZUKUNFT

Allgemeine Hochschulreife und berufliche Orientierung: Mit der Fachrichtung „Gesundheit und Sozialwesen“ bieten wir jungen Menschen die Möglichkeit, sich schon während des Abiturs auf einen Beruf oder ein Studium im Gesundheits- oder Sozialwesen vorzubereiten. Für den späteren Berufsweg gibt es dabei keine Einschränkungen, denn mit dem Abschluss besteht freie Studien- und Berufswahl. Wertvolle Praxiserfahrungen sammeln unsere Abiturienten in unseren Partnerunternehmen der Rehabilitation, Gesundheit und Bildung. So können sie ihre Chancen auf einen Studien- oder Ausbildungsplatz verbessern.

Am SRH Beruflichen Gymnasium Dresden unterrichten wir nach dem Konzept des Selbstorganisierten Lernens (SOL), mit dem wir selbstbestimmtes und eigenverantwortliches Lernen und Handeln fördern.

Wir unterstützen unsere Schülerinnen und Schüler bei ihrer persönlichen Entwicklung. Sie erleben in unserer Schule ein Lernumfeld, das es ihnen erlaubt, frei zu denken, kritische Fragen zu stellen und schulischen und persönlichen Herausforderungen offen zu begegnen.

SRH Oberschule Dresden

Tag der offenen Tür:

13.03.2021, 10–14 Uhr

Info- und Kennenlerntag:

22.04.2021, 18–20 Uhr | 03.06.2021, 18–20 Uhr

SRH Berufliches Gymnasium Dresden

Tag der offenen Tür:

13.03.2021, 10–14 Uhr

Info-Abend:

22.04.2021, 17–18 Uhr | 03.06.2021, 17–18 Uhr

SRH Berufliches Gymnasium Dresden und SRH Oberschule Dresden

Urnenstraße 22 | 01257 Dresden

Telefon +49(0) 351 320361-710

bgy.dresden@srh.de | oberschule.dresden@srh.de



Tierheim bittet vor dem Besuch unbedingt um telefonische Anmeldung

2020 war auch für diese Dresdner Einrichtung kein leichtes Jahr: eine Bilanz

Das Jahr 2020 war auch für das städtische Tierheim ein Jahr voller Herausforderungen. Der Erste Bürgermeister Detlef Sittel erklärte: „Die Aufgaben unseres Tierheimes blieben trotz Pandemie gleich. Es wurden Fundtiere und behördlich beschlagnahmte Tiere untergebracht. Das Team versorgte aber auch Tiere von Krankenhauspatienten, Inhaftierten und Verstorbenen und – wenn es die Kapazitäten erlauben – auch Abgabtiere. Aktuell kümmern sich acht Beschäftigte um 43 Katzen, 40 Hunde und 74 andere Tiere. Ich danke allen für Ihren Einsatz.“

Insgesamt 998 Tiere kamen 2020 ins städtische Tierheim: 252 Hunde, 375 Katzen und 371 sonstige Tiere. Im letzten Jahr konnte das Team des Tierheimes insgesamt 452 Tiere vermitteln: 57 Hunde, 169 Katzen und 226 sonstige Tiere. Viele Tiere wurden auch von ihren Besitzern zurückgeholt.

■ Zwangspflege

Die Zahl der Tiere in Zwangspflege blieb auch 2020 hoch. Aktuell betrifft das 101 Hunde, 61 Katzen und 124 sonstige Tiere. Zwangstierpflege greift, wenn der Tierbesitzer ins Krankenhaus oder in Haft musste, verstorben ist oder vom Veterinäramt Tiere wegen Verstößen gegen das Tierschutzgesetz fortgenommen bzw. vom Ordnungsamt gefährliche Hunde beschlagnahmt werden mussten. Dazu kommen vermehrt Hunde und insbesondere Hundewelpen, die wegen illegalem Verbringen beschlagnahmt werden müssen.

Die Dauer der Unterbringung und die finanzielle Lage der Tierhalter in den Fällen von Zwangspflegen bewirken, dass die Kosten oft nicht getragen werden können, die Tierhalter aber auch nicht auf ihr Tier freiwillig verzichten. Die Kosten für die Unterbringung der Zwangspflegetierte trägt in jedem Fall der Tierhalter. Wie bereits in den Vorjahren führte das auch 2020 zu hohen Außenständen, die den Haushalt des Tierheimes belasten. Es gab Kostenbescheide in Höhe von 47.959,56 Euro. Offen davon sind 29.112,10 Euro.

■ Probleme mit untergebrachten Tieren:

40 im Tierheim lebende Hunde sind eigentlich nicht viel. Aber der Großteil dieser Hunde ist in Tollwutquarantäne. Eine Reihe



von Hunden findet teilweise seit Jahren keinen neuen Besitzer, weil sie zu alt, zu gefährlich oder nicht erzogen sind. Der erste Eindruck schreckt so potenzielle Interessenten immer wieder ab. Diese Hunde brauchen viel Erfahrung, Erziehung und Aufmerksamkeit. Hinzu kommen die gemäß sächsischem Gefahrhunderecht als gefährlich eingestuft Hunde.

■ Dank an Spender

Spenden gab es 2020 per 31. Dezember insgesamt 28.778,80 Euro. Das sind 22.533,08 Euro mehr als 2019. Der Bestand der Nachlässe 2020 per 31. Dezember 2020 beträgt 972.069,87 Euro. Hier kamen 2020 insgesamt 450.207,71 Euro dazu.

■ Öffnungszeiten

Aufgrund der Einschränkungen durch das Corona-Virus muss das Tierheim größtenteils für den allgemeinen Besucherverkehr geschlossen werden. Termine

Hunde-Liebhaber gesucht. Tierpflegerin Kathrin Meuschke mit Hund Merlin, der 13 Jahre alt ist. Das Tierheim sucht aufgrund des hohen Alters des Tieres für dessen Restlebenszeit einen neuen Besitzer. Merlin gehört einer Rasse an, die unter die Qualzucht fällt. Foto: Tierheim Dresden

werden nur nach telefonischer Voranmeldung vereinbart. Die telefonischen Sprechzeiten sind zurzeit: montags und mittwochs 7.30 bis 16 Uhr und dienstags und donnerstags 7.30 bis 18 Uhr sowie freitags 7.30 bis 14 Uhr.

■ Kontaktdaten

Landeshauptstadt Dresden, Veterinär- und Lebensmittelüberwachungsamt, Tierheim, PF 12 00 20, 01001 Dresden, Besucheranschrift: Zum Tierheim 10, Dresden-Stetzsch, Telefon (03 51) 4 52 03 52, E-Mail: tierheim@dresden.de

www.dresden.de/tierheim

„Zur Tonne“ rettet 2,1 Tonnen Lebensmittel

Seit zwei Jahren kocht das Zukunftsstadt-Projekt „Zur Tonne“ mit aussortierten Lebensmitteln. In diesem Zeitraum wurden 2,1 Tonnen Essbares vor dem Müll bewahrt. Bei offenen Restaurantabenden hat das Team mit Partnern und Unterstützern gemeinsam gekocht und gegessen. Mit Kindern und Jugendlichen führte „Zur Tonne“, zusammen mit dem Zukunftsstadt-Projekt „Essbarer Stadtteil Plauen“ und weiteren Kooperationspartnern, einen eigens dafür konzipierten Bildungsworkshop durch, der globale Verschwendung aufzeigte. Und die mobile Küche „Tonnja“ half immer da, wo Menschen zusammenkamen: Ob bei einem Picknick in Plauen, im Familientreff in Prohlis oder auf dem wöchentlichen Lingnermarkt.

„Zur Tonne“ will Menschen für die Wertschätzung von Lebensmitteln sensibilisieren. Das Projekt-Team von „Zur Tonne“ arbeitet eng mit dem Dresdner Tafel e. V. zusammen, denn auch die „Tafeln“ können oft nicht alles weitergeben, was sie bekommen.

www.zur-tonne.de

ZAHL DER WOCHE

Der Fahrradverkehr in Dresden nimmt zu. 22 Prozent der Dresdnerinnen und Dresdner nutzen ihr Fahrrad im Alltag täglich oder fast täglich. Damit steigen auch Anforderungen an die Qualität der Radverkehrsinfrastruktur. Die Kommunale Bürgerumfrage 2020 zeigt auf, dass die Radfahrerinnen und Radfahrer hierbei noch Potenzial zur Verbesserung sehen. Der Ausbau des Radwegenetzes verlangsamte sich in den letzten Jahren und der Bedarf sicherer Fahrradabstellanlagen an Knotenpunkten des kombinierten Verkehrs steigt. Denn da wo viele Fahrräder geparkt werden, werden auch mehr Fahrräder gestohlen. Die Forderung nach mehr Sicherheit sowohl für Räder als auch Radfahrer bleibt aktuell.

Die Kommunale Statistikstelle hat das dritte Quartalsblatt 2020 aus der Reihe „Dresden in Zahlen“ veröffentlicht. Es befasst sich unter anderem auch mit dem Radfahren in Dresden. Die Publikation steht zum Download bereit und kann auch bestellt werden.

Telefon (03 51) 4 88 11 00
E-Mail: statistik@dresden.de
www.dresden.de/statistik

UNTERSTÜTZUNG IM ALLTAG:
Anerkannter Nachbarschaftshelfer für Pflegebedürftige

Unsere Leistungen:

- Hauswirtschaft/Reinigung
- Blumenpflege
- Erledigung des Einkaufs
- Wäschepflege
- Botengänge
- Begleitung bei Spaziergängen
- ... weitere Leistungen gern nach Abstimmung!

Kontaktieren Sie uns für IHR persönliches Angebot.

Pflegegrad 1-5 muss vorliegen, damit eine Abrechnung direkt über die Krankenkasse erfolgen kann!

Telefon: 0351 897 41 0 Mail: info@top-dienstleistungen.de

Wandern im Erzgebirge

Zwei Touren-Tipps für einen Streifzug durch die bezaubernde Naturlandschaft

Raus an die frische Luft und rein in die atemberaubende Landschaft des Erzgebirges. Gut ausgebaute Wanderwege laden zu einer Tour ein. Ob mit der Familie, zu zweit oder allein: Für alle Schwierigkeitsgrade lassen sich passende Strecken finden. Wir haben lohnende Wandertipps für Sie.

Noch haben Gastronomie, Museen und Co. geschlossen – umso mehr lockt es uns in die Natur. Auf den Wanderwegen des Erzgebirges warten zu jeder Jahreszeit traumhafte Landschaften und Ausblicke. Warum Sie auf diesen beiden Touren los wandern sollten:

Wanderung in Geyer am Freizeitbad Greifensteine

Diese leichte Wanderung beginnt am Freizeitbad Greifensteine in der Stadt Geyer. Auf der knapp zwei Kilometer langen Route warten unvergessliche Aussichten über das Erzgebirge. Starten Sie am Parkplatz an der Thumer Straße und folgen der Badstraße bis Sie am Freizeitbad angekommen sind. Dann geht es weiter bis zum Waldrand. An der Schutzhütte biegen Sie rechts ab und gehen weiter in Richtung Innenstadt Geyer. Moment, hier haben Sie mit den Kindern schon mal gerodelt? Das kann gut sein, denn das letzte Stück des Hanges ist der Rodelhang an der Waltershöhe.

Wenn Sie unten angekommen sind, biegen Sie rechts ab und laufen zurück zum Parkplatz. Es geht nur leicht bergan, so dass sich diese Wanderung auch für Kinder eignet. Hier erwartet Wanderern ein faszinierender Ausblick.

Schwierigkeit: leicht
Streckenlänge: 1,9 Kilometer
Dauer: gute 30 Minuten
Aufstieg: 32 Meter
Abstieg: 35 Meter

Rund um den Kahleberg

Hinein in den Wald und malerische Landschaften sehen: das geht auf der Wanderung am Kahleberg. Wenn Schnee liegt, kann auf dieser Strecke auch gut gerodelt werden.

Starten Sie die Wanderung am Tourist-Info-Büro Altenberg und gehen über den Schellerhauer Weg. So kommen Sie an den Galgenteiche. Laufen Sie weiter über den Damm und halb drum herum. Dort angekommen, wandern Sie gerade aus und biegen links auf die Schneise 31 ab. Nach kurzem Weg kommen Sie an eine Überquerung an der Rehefelder Straße. Hier laufen Sie dann weiter bis Sie links auf den I-Flügel abbiegen können. Nach circa 300 Metern biegen Sie auf die Schneise 30 ab. Nun eröffnet sich ein klarer Blick auf den Kahleberg.

Schon geht es wieder auf den Rückweg der knapp acht Kilometer

langen Strecke. Planen Sie um die zwei Stunden für die Wanderung ein. Über die Schneise 30 und den besagten I-Flügel geht es zurück bis Sie auf den Alten Zaunhäuser Weg kommen. Dieser Weg führt Sie direkt zum Parkplatz am Rodel- und Skihang.
Schwierigkeit: mittel
Streckenlänge: 7,8 Kilometer
Dauer: 2 Stunden
Aufstieg: 154 Meter
Abstieg: 154 Meter

Noch mehr Wandertipps fürs Erzgebirge finden Sie unter: www.erzgebirge-tourismus.de

Vor der Wanderung Corona-Bestimmungen überprüfen

Bevor Sie loswandern, sollten Sie sich online über die gängigen Corona-Bestimmungen informieren. Vor Antritt sollte jeder prüfen, ob die Wanderstrecke offen ist und welche Regeln in der jeweiligen Region gelten.

Text: Sarah Janczura



Thermalbad Wiesenbad®

Die Gesundheitsquelle im Erzgebirge





Wiesenbader Aktivtage

Dynamisch zum starken Rücken

- * 3 Übernachtungen/Frühstück und 3x 2-Gang-Menü zum Abend
- * ganztägiger Eintritt in das Thermalbad "Therme Miriquid" inkl. Sauna, Dampfgrotte und Lichttherapie
- * drei Mal Nordic Walking, zwei Mal Dehnungsgymnastik
- * ein Mal Aquafitness, ein Mal Morgengymnastik
- * zwei Mal Wirbelsäulengymnastik

Anreise: Mittwochs bis 12.30 Uhr

Preis: 299,00 € pro Person

➤ Wird in der Regel von den gesetzlichen Krankenkassen bezuschusst.

Wohlfühlen und Gesund werden
mit Thermalwasser, die heilende Kraft
aus der Natur

www.wiesenbad.de

Gesellschaft für Kur und Reha mbH · Freiberger Straße 33 · 09488 Thermalbad Wiesenbad

WEIßERITZTALBAHN

Freital-Hainsberg – Dippoldiswalde – Kurort Kipsdorf

Täglich mit dem Dampfzug
ins Osterzgebirge

- täglicher Dampfzugbetrieb
- Familientarif, Kinder unter 6 Jahren fahren kostenfrei
- Führungen und Themenfahrten mit Programm
- Geschenkgutscheine & Souvenirs auch online

Neu in 2021 - „Märchenhafte Zeit in der Bimmelbahn“

Infos, alle Termine und Reservierung: www.weisseritztalbahn.com



Besuchen Sie auch die Loßnitzgrundbahn (Radebeul Ost – Moritzburg – Radeburg)



SDG Sächsische Dampfeisenbahngesellschaft mbH · Weißeritztalbahn · Am Bahnhof 1 · 01468 Moritzburg · Telefon 035207 8929 0 · www.weisseritztalbahn.de

08|20201 Donnerstag, 25. Februar

www.scharfe-media.de



Foto: freepik - freepik

Yoga für Senioren Drei simple Übungen für den Alltag

Für Yoga muss man gelenkig sein: keineswegs! Meditation, Achtsamkeit und innere Ruhe sind vor allem bei Senioren hochgeschätzt. Hier finden Sie zwei besonders einfache Übungen für die tägliche Yoga-Session.

Bewegung ist vor allem im Alter wichtig, um fit zu bleiben. Wenn schon einige Zipperlein plagen, muss aber nicht auf sportliche Übungen verzichten. Yoga für Senioren lautet der Trend. Ob in einer Gruppe, allein oder mit dem Partner: Yoga lässt sich individuell in den Alltag einplanen.

Einfühlsam mit Yoga starten: So gelingt's

Sie leiden unter chronischen Schmerzen oder anderen Bewegungseinschränkungen? Dann brauchen Sie trotzdem nicht auf Yoga-Einheiten

verzichten. Übungen im Sitzen sind für den Start ideal.

Übung 1: Yoga auf dem Stuhl – Kobra

Zahlreiche Yoga-Übungen lassen sich im Sitzen absolvieren – darunter die Kobra. Alternativ kann auch eine Yogamatte genutzt werden.

Setzen Sie sich aufrecht hin. Die Füße stehen fest auf dem Boden und die Oberschenkel sollten parallel zum Boden liegen. Nun heben Sie Ihre Arme, wobei die Handflächen nach vorn zeigen. Achten Sie darauf, dass Ihre Ellenbogen auf Brusthöhe sind. Nun halten Sie die Arme in dieser Position.

Ziehen Sie Ihre Schulterblätter zusammen und strecken die Stirn zur Decke. Nun tief einatmen und in der „Kobra“ verharren. Wenden Sie nun den Kopf nach links und senken

die Schultern ab. Drei Atemzüge wiederholen und dann den Kopf zur rechten Seite neigen und die Übung wiederholen.

Übung 2: Atemübung für Senioren

Tief ein- und ausatmen – das beruhigt die Nerven und schenkt Ruhe. Die „wechselseitige Nasenatmung“ ist ideal, um abends zu entspannen. Setzen Sie sich auf einen Stuhl oder eine Yogamatte und halten Ihr rechtes Nasenloch mit dem rechten Daumen zu. Sie atmen also nur durch ein Nasenloch. Nach jedem Atemzug die Seite wechseln. Wiederholen Sie diese Übung für 5-10 Atemzüge. Sie werden schnell merken, wie Sie entspannter werden und Ärger entweicht.

Übung 3: Augenyoga für zwischendurch

Müde Augen werden durch diese Gesichtsyoga-Session schnell wieder wach. Machen Sie einfach „große Augen“. Achtung: Dabei nicht die

Tipp!

Videoanleitungen stehen aktuell hoch im Trend. Auf der Plattform Youtube finden sie dazu eine Vielzahl von Angeboten. Geführte Yoga-Kurse können so leicht zu Hause durchgeführt werden.

Geben Sie in ihrem Browserfeld www.youtube.de ein. Im oberen Bereich finden Sie eine Suchmaske. Geben „Yoga für Senioren“ ein. Jetzt werden die Videos dazu angezeigt.

Stirn runzeln. Fixieren Sie einen Punkt in der Ferne und halten den Blick mit den weit geöffneten Augen für 10 Sekunden. Danach die Augen wieder entspannen und die Übung 5x wiederholen.

Yoga für Senioren wirkt sich positiv auf Körper und Seele aus. In jedem Alter kann man Meditationen und leichte Übungen für sich entdecken. Viel Spaß beim Yoga!

Text: Sarah Janczura



Hörgeräte
Jens Steudler

Meisterbetriebe mit Labor

DRESDEN, Zwinglstr. 32
Tel. 0351 / 25 02 41 41



individuelle Beratung
sehr umfangreiches Angebot
ausreichende Probezeit
Funksysteme zum guten TV Hören
Lichtsignalanlagen
Gehörschutz

Öffnungszeiten
Mo bis Fr 9 - 13 u. 14 - 18 Uhr
Sa 9 - 12 Uhr

www.Hoergeraete-Steudler.de

Entlastung für Angehörige
Professionelle Betreuung für Senioren





Cultus
gGmbH
der Landeshauptstadt
Dresden

Freiberger Straße 18
01067 Dresden
Telefon 0351 3138-444
Wpef-tagespflege
@cultus-dresden.de
www.cultus-dresden.de

BEI UNS IN GUTEN HÄNDEN

TAGESPFLEGE
im Wohnpark Elsa Fenske

Raumdecor
LEUE GmbH

Beratung · Verkauf
Verlegung/Montage

- ◆ Parkett/Laminat
- ◆ Teppichböden
- ◆ Designbeläge
- ◆ Gardinen und Zubehör
- ◆ Farben/Tapeten
- ◆ Sonnenschutz innen & außen

Omsewitzer Ring 17 · 01169 Dresden
Telefon 0351 4129436
Warthaer Straße 25 · 01157 Dresden
Telefon 0351 4214092
www.raumdecor-leue.de



Wir bieten mehr als Applaus!



Bewirb dich jetzt!
www.johanniter.de/jobs-dresden



JOHANNITER

Beirat Gesunde Städte

Der Beirat Gesunde Städte tagt am Montag, 1. März 2021, 16.30 Uhr, im Neuen Rathaus, Festsaal, Rathausplatz 1.

Tagesordnung in öffentlicher Sitzung:

- 1 Eröffnung der Sitzung und Abstimmung der Tagesordnung
- 2 Fit im Park – Fazit und Ausblick der Jahre 2020 und 2021
- 3 Bericht aus dem WHO-Projekt Gesunde Städte
- 4 Informationen/Sonstiges

Wir erhielten die Nachricht, dass die ehemalige Personal-sachbearbeiterin des Eigenbetriebes Kindertageseinrichtungen Dresden

Alinde Renner

am 17. Januar 2021 verstorben ist.

In ihrer 40-jährigen Tätigkeit erwarb sich Frau Renner durch fachliche Kompetenz und Engagement Achtung und Anerkennung. Wir werden ihr ein ehrendes Gedenken bewahren.

Landeshauptstadt Dresden

Sabine Bibas
Betriebsleiterin
Eigenbetrieb Kindertageseinrichtungen Dresden

Olaf Bogdan
Vorsitzender Personalrat
Eigenbetrieb Kindertageseinrichtungen Dresden

Stadtrat tagt am 4. März in der Messe Dresden

Der Stadtrat tagt am Donnerstag, 4. März 2021, 16 Uhr, in der Messe Dresden, Halle 3, Messering 6.

Tagesordnung in öffentlicher Sitzung:

- 1 Bericht des Oberbürgermeisters
- 2 Einigungsverfahren
- 2.1 Besetzung des Aufsichtsrates der Stadtreinigung Dresden GmbH
- 2.2 Besetzung des Aufsichtsrates der SachsenNetze HS.HD GmbH
- 2.3 Besetzung des Aufsichtsrates der SachsenNetze GmbH
- 2.4 Besetzung des Aufsichtsrates der SachsenEnergie AG
- 2.5 Besetzung des Aufsichtsrates der EnergieVerbund Dresden GmbH
- 2.6 Bestimmung eines Verbandsrates für den Regionalen Planungsverband „Oberes Elbtal/Ostergebirge“ gemäß § 10 Abs. 1 und 2 SächsLPlG
- 3 Umbesetzung Stellvertretung im Jugendhilfeausschuss
- 4 Tagesordnungspunkte ohne Debatte
- 5 Impftaxis für Dresden – Unterstützung der Wahrnehmung von Corona-Impfterminen für Personen, die das 80. Lebensjahr vollendet haben
- 6 Vergütung für Studierende mit einem Ausbildungsvertrag mit der Landeshauptstadt Dresden
- 7 Verkehrsbauvorhaben Königsbrücker Landstraße zwischen Karl-Marx-Straße und Arkonastraße
- 8 Veranstaltungsnetz Altmarkt – Umgestaltung für eine barriere-

freie Leitungsführung/Herstellung einer funktionstüchtigen Platzdrainage

9 Frühjahrs- und Herbstmarkt 2021 – Festlegung der Anbietergruppen und der Verteilerschlüssel

10 Ersatzneubau einer Zweifeld-Sporthalle an der Grundschule Langebrück „Friedrich-Wolf-Grundschule“, Friedrich-Wolf-Straße 7 in 01465 Dresden

11 85. Grundschule, Radeburger Straße 168 in 01109 Dresden – Energetische Sanierung und Ersatzneubau Einfeldsporthalle

12 Benutzungssetzung der Städtischen Bibliotheken Dresden mit Gebührenerhöhungen zugunsten der Finanzierung von Maßnahmen

des Bibliotheksentwicklungsplans 2025

13 Begrünung und Aufwertung der Kreuzstraße

14 Teilgebiets-Lärmaktionsplan Innere Neustadt (2020)

15 Corona-Schutz in Dresdner Schulen und Kitas – eine 3. Welle präventiv bekämpfen

16 Die Zukunft der Dresdner Tourismusbranche nachhaltig entwickeln

17 Anhörung zur Zukunft des Sachsenbades

18 Sachsenbad: Beteiligung der Bürgerinnen und Bürger ernst nehmen. Keine Beschlussfassung ohne Empfehlung des Bürgerforums.

ratsinfo.dresden.de



Baumpflege Baumkontrolle Baumdiagnose Baumsanierung Baumfällung
Baumstubbenfräsen Baumschutzmaßnahmen Baumstandortverbesserung



city forest GmbH
Projektbereich Dresden

Enderstraße 94
01277 Dresden

tel.: 0351 266 902 -10
fax: 0351 266 902 -19

mail: dresden@cityforest.de
web: www.cityforest.de

Hydrosaat Erosionsschutz Ingenieurbio-logie Landschaftspflege

Stadtbezirksbeiräte tagen

Zu beachten sind vor Ort die geltenden Hygienevorschriften. Die Termine mit Auszügen aus den Tagesordnungen sind:

■ Plauen

am Dienstag, 2. März 2021, 17.30 Uhr, im Stadtmuseum, Festsaal, 3. Etage, Wilsdruffer Straße 2, Eingang Landhausstraße

■ Bebauungsplan Nr. 393, Dresden-Räcknitz Nr. 3, Nöthnitzer Straße – Campus Süd

■ Förderung von Projekten durch den Stadtbezirksbeirat; hier: „Nachholen und gemeinsam weitergehen“ durch Verein „Gemeinsam in Plauen e. V.“

■ Erneuerung des Dirtparcours und Betreuung einer Fahrrad-Selbsthilfewerkstatt durch den Verein Mobile Jugendarbeit Dresden-Süd e. V.

■ Förderung von Projekten durch den Stadtbezirksbeirat Plauen; hier: „Gedenkstein Otto Steglich

– Erinnerung an einen Dresdner Feuerwehrmann“

■ Wahrnehmung der Aufgaben nach Aufgabenabgrenzungsrichtlinie; hier: Erneuerung der Informationstafeln entlang des Bienert-Wanderweges

■ Altstadt

am Mittwoch, 3. März 2021, 17.30 Uhr, im Neuen Rathaus, Festsaal, Rathausplatz 1 (Sondersitzung)

■ Förderung von Projekten durch den Stadtbezirksbeirat Altstadt, hier: Makroprojekt (Nr. Alt-006/21) Sanierung Grabstelle Marie Simon

■ Finanzierung von Maßnahmen gemäß Aufgabenabgrenzungsrichtlinie durch den Stadtbezirksbeirat Altstadt, hier: Umsetzung Straßenbaumpflanzung Gret-Palucca-Straße unter Verwendung der Mittel Ferdinandstraße

■ Bebauungsplan Nr. 3015, Dresden-Altstadt II Nr. 29, Ehemaliger

Kohlebahnhof-Schulstandort Altstadt West

■ Cotta

am Donnerstag, 4. März 2021, 18 Uhr, im Stadtmuseum, Festsaal, 3. Etage, Wilsdruffer Straße 2, Eingang Landhausstraße

■ Vorplanung Erneuerung der Gleisanlagen Freiburger Straße zwischen Bauhofstraße und Ebertplatz

■ Parkplätze für Anlieger und Anwohner in Löbtau

■ Schülerbeförderung durch Busse für alle Kinder sicherstellen, Sicherheit auf dem Schulweg für Schülerinnen und Schüler in den westlichen Dresdner Ortschaften umgehend gewährleisten! Kapazitäten im ÖPNV bedarfsgerecht bereitstellen!

■ Ausbau und Verbesserung der ÖPNV-Verbindungen im Dresdner Westen

■ Liegenschaft Schloss Roßthal



Stellenausschreibungen der Landeshauptstadt Dresden

In der Landeshauptstadt Dresden sind die folgenden Stellen zu besetzen. Jede einzelne der dort beschriebenen Aufgaben trägt ihren Teil zur Gestaltung einer funktionierenden und lebenswerten Stadt und Stadtgesellschaft bei. Wir, die Landeshauptstadt Dresden, laden Sie ein, daran mitzuwirken. Dresden ist eine von hoher Lebensqualität, sozialer und kultureller Vielfalt geprägte Landeshauptstadt mit mehr als 560.000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Wir bieten Ihnen familienfreundliche flexible Arbeitszeiten und vielfältige Fortbildungsmöglichkeiten, eine betriebliche Altersversorgung sowie ein ermäßigtes Ticket für den Personennahverkehr („Jobticket“). Die Gleichbehandlung aller sich bewerbenden Personen ist uns nicht nur gesetzlicher Auftrag, sondern eine Selbstverständlichkeit. Ist Ihr Interesse geweckt? Erfüllen Sie die Anforderungen? Dann freuen wir uns über Ihre Bewerbung. Wie uns die Bewerbung erreicht, erfahren Sie unter der jeweiligen Stellenausschreibung.

■ **Im Sozialamt, Abteilung Wohnungsfürsorge/Integration, ist die Stelle**

**Sozialarbeiter Steuerung
Fachleistung (m/w/d)
Entgeltgruppe S 11 b
Chiffre-Nr. 50210201**

ab 16. Juni 2021 befristet bis zum Ende einer Mutterschutz-/Elternzeitvertretung zu besetzen.

Voraussetzungen

abgeschlossene Hochschulbildung, Diplom (FH, BA), Bachelor (FH, BA oder Uni) in der Fachrichtung Sozialpädagogik/Soziale Arbeit mit staatlicher Anerkennung oder vergleichbar. Die wöchentliche Arbeitszeit beträgt 37 Stunden.

Bewerbungsfrist: 4. März 2021
► bewerberportal.dresden.de

■ **Im Sozialamt, Abteilung Wohngeld/Bildung und Teilhabe, ist die Stelle**

**Sachbearbeiter Wohngeld
(m/w/d)
Entgeltgruppe 9 a
Chiffre-Nr. 50210202**

ab 1. April 2021 unbefristet zu besetzen.

Voraussetzungen

abgeschlossene Ausbildung in einem anerkannten Ausbildungsberuf mit einer Ausbildungsdauer von mindestens drei Jahren oder gleichwertig (vorzugsweise Verwaltungsfachangestellter, Rechtsanwaltsfachangestellter, FA/Kaufleute Bürokommunikation/Büromanagement), Angestelltenlehrgang I. Die wöchentliche Arbeitszeit beträgt 40 Stunden.

Bewerbungsfrist: 5. März 2021
► bewerberportal.dresden.de

■ **Im Sozialamt, Abteilung Migration, ist die Stelle**

**Sachbearbeiter Sozialleistungen
AsylBLG (m/w/d)
Entgeltgruppe 9 c
Chiffre-Nr. 50210203**

ab sofort befristet als Mutterschutz-/Elternzeitvertretung zu besetzen.

Voraussetzungen

abgeschlossene Hochschulbildung, Diplom (FH, BA), Bachelor (FH, BA oder Uni), Fachwirt (VWA, BA),

Angestelltenlehrgang II. Die wöchentliche Arbeitszeit beträgt 40 Stunden.

Bewerbungsfrist: 4. März 2021
► bewerberportal.dresden.de

■ **Im Ordnungsamt, Abteilung Sicherheitsangelegenheiten, ist die Stelle**

**Juristischer Referent (m/w/d)
Entgeltgruppe 13
Chiffre-Nr. 32210101**

ab sofort unbefristet zu besetzen.

Voraussetzungen

Zweites juristisches Staatsexamen. Die wöchentliche Arbeitszeit beträgt 40 Stunden.

Bewerbungsfrist: 5. März 2021 (Verlängerung)
► bewerberportal.dresden.de

■ **Im Eigenbetrieb Kindertageseinrichtungen ist die Stelle**

**Stellvertretender Einrichtungsleiter (m/w/d) in der Kita Finsterwalder Straße 2 a
Entgeltgruppe S 13 TVöD SuE
Chiffre-Nr. EB 55/719**

ANZEIGE

STELLENAUSSCHREIBUNG FÜR SACHBEARBEITER SATZUNGSVOLLZUG (M/W/D) IN VOLLZEIT

Als städtische Gesellschaft mit etwa 80 Mitarbeitern ist die Technische Werke Freital GmbH (TWF) seit 1992 auf die kommunalen Dienstleistungen der Stadt Freital spezialisiert:

// Fernwärmeversorgung // Abwasserbeseitigung
// Freizeitzentrum „HAINS“ // Gebäudebetreuung
// Freibäder „Windi“ und „Zacke“ // Betreuung der kommunalen Sportstätten.

Zum nächstmöglichen Zeitpunkt suchen wir für die Abteilung Abwasser einen **SACHBEARBEITER SATZUNGSVOLLZUG (M/W/D) IN VOLLZEIT**. Die Stelle ist unbefristet.

IHRE AUFGABENSCHWERPUNKTE

// Satzungs Vollzug zur Abwasserbeseitigung
// Organisation der dezentralen Abwasserbeseitigung einschließlich Gebührenerhebung
// Überwachung der Eigenkontrolle und Wartung von Kleinkläranlagen
// Datenverwaltung des Kleinkläranlagen- und Abwasserkatasters
// Mitwirkung bei Ausschreibung und Vergabe öffentlicher Aufträge, bei der dinglichen Sicherung von öffentlichen Abwasseranlagen und bei der jährlichen Abwasserabgabeerklärung (Kleineinleiter)
// Vorprüfung von Widersprüchen

DAS BRINGEN SIE MIT:

// Erfolgreicher Abschluss als Verwaltungsfachangestellte/r oder gleichwertige Qualifikation
// ausgeprägtes technisches Verständnis
// souveräner Umgang mit moderner Bürokommunikationstechnik und Standardanwendungssoftware

// Flexibilität, Belastbarkeit, Zuverlässigkeit, und Selbständigkeit, Teamfähigkeit sowie kompetente und sachliche Umgangsweise,
// Bereitschaft für die Teilnahme zur Fortbildung
// Besitz der Fahrerlaubnis der Klasse B

DAS DÜRFEN SIE VON UNS ERWARTEN:

// vielseitige und interessante Tätigkeit mit Möglichkeiten zur Qualifizierung und Weiterbildung
// flache Hierarchien und schnelle Entscheidungswege
// moderner Arbeitsplatz in einem familienfreundlichen Umfeld
// attraktive und leistungsgerechte Vergütung mit Sonderzahlungen sowie Sozialleistungen
// Betriebliche Altersvorsorge
// Kostenfreie Nutzung des Freizeitzentrums „Hains“ sowie der Freibäder „Windi“ und „Zacke“
// Möglichkeit Jobticket sowie JobRad
// betriebliches Gesundheitsmanagement

KONTAKT:

Fragen zu dieser Stelle richten Sie bitte an **Telefon 0351-6479 800, E-Mail: info@twf-freital.de**.

Ihre Bewerbung senden Sie bitte bis zum 5. März 2021 per E-Mail an bewerbung@twf-freital.de oder an die Technische Werke Freital GmbH, Hainsberger Straße 1 in 01705 Freital.

Bitte beachten Sie, dass wir per Post eingesandte Bewerbungsmappen nur dann zurücksenden können, wenn ein ausreichend frankierter Rückumschlag beigefügt wird.



Ein Unternehmen der
STADT FREITAL



ab sofort befristet im Rahmen einer Abwesenheitsvertretung bis zum 31. August 2022 zu besetzen.

Voraussetzungen

■ Abschluss als Staatlich anerkannter Sozialpädagoge bzw. anderer erforderlicher Abschluss nach Sächs-QualiVO

■ Nachweis über den ausreichenden Impfschutz oder eine vorhandene Immunität gegen Masern

■ Vorlage eines eintragungsfreien erweiterten Führungszeugnisses nach § 30 a Bundeszentralregistergesetz (nach Aufforderung)

Die wöchentliche Arbeitszeit beträgt 32 h + X Stunden

Bewerbungsfrist: 10. März 2021

Bewerbungen sind schriftlich oder per E-Mail mit Angabe der Chiffre-Nr. zu richten an:

Landeshauptstadt Dresden
Eigenbetrieb Kindertageseinrichtungen Dresden

Postfach 12 00 20

01001 Dresden

E-Mail: kindertageseinrichtungen@dressden.de

■ Im Eigenbetrieb Kindertageseinrichtungen ist die Stelle

**Stellvertretender
Einrichtungsleiter (m/w/d)
in der Kita
Heinrich-Mann-Straße 26
Entgeltgruppe S 13 TVöD SuE
Chiffre-Nr. EB 55/720**

ab sofort befristet im Rahmen einer Abwesenheitsvertretung bis zum 30. Juni 2022 zu besetzen.

Voraussetzungen

■ Abschluss als Staatlich anerkannter Sozialpädagoge bzw. anderer erforderlicher Abschluss nach Sächs-QualiVO

■ Nachweis über den ausreichenden Impfschutz oder eine vorhandene Immunität gegen Masern

■ Vorlage eines eintragungsfreien erweiterten Führungszeugnisses nach § 30 a Bundeszentralregistergesetz (nach Aufforderung)

Öffentliche Aufforderung

Bewerbung um Aufnahme von Veranstaltungsangeboten in den Dresdner Ferienpass 2021

Der Ferienpass erscheint als Publikation der Landeshauptstadt Dresden. Er ist ein Angebot der Kinder- und Jugendberufshilfe nach Paragraph 11 SGB VIII und beinhaltet Veranstaltungen, Kurse, Workshops und Stadtranderholungen mit breiter Themenvielfalt in den Sommerferien. Die Angebote

Die wöchentliche Arbeitszeit beträgt 32 h + X Stunden

Bewerbungsfrist: 10. März 2021

Bewerbungen sind schriftlich oder per E-Mail mit Angabe der Chiffre-Nr. zu richten an:

Landeshauptstadt Dresden
Eigenbetrieb Kindertageseinrichtungen Dresden

Postfach 12 00 20

01001 Dresden

E-Mail: kindertageseinrichtungen@dressden.de

■ Im Amt für Gesundheit und Prävention, Abteilung Amtsärztlicher Dienst, ist die Stelle

**Facharzt im Amtsärztlichen
Dienst (m/w/d)
Entgeltgruppe 15
+ Arbeitsmarktzulage
Chiffre-Nr. 53210202**

ab 1. Juni 2021 unbefristet zu besetzen.

Voraussetzungen

■ Approbation als Arzt

■ abgeschlossene Weiterbildung zum Facharzt für Öffentliches Gesundheitswesen, Allgemeinmedizin, Innere Medizin, Neurologie, Orthopädie, Chirurgie oder vergleichbar
Die wöchentliche Arbeitszeit beträgt 40 Stunden.

Bewerbungsfrist: 18. März 2021

► bewerberportal.dresden.de

■ Im Bauaufsichtsamt, Abteilung Sondervorhaben/Werbung, ist die Stelle

**Sachbearbeiter Wiederkehrende Prüfung (m/w/d)
Entgeltgruppe 11
Chiffre-Nr. 63210201**

ab sofort unbefristet zu besetzen.

Voraussetzungen

abgeschlossene technisch-ingenieurwissenschaftliche Hochschulbildung, Diplom (FH, BA), Bachelor (FH, BA oder Uni) in der Fachrichtung Bauingenieurwesen (vorzugsweise im

Bereich Hochbau) oder Architektur
Die wöchentliche Arbeitszeit beträgt 40 Stunden.

Bewerbungsfrist: 18. März 2021

► bewerberportal.dresden.de

■ Im Straßen- und Tiefbauamt, Abteilung Straßeninspektion, II. Straßeninspektion, ist die Stelle

**Leiter Straßenaufsicht (m/w/d)
Entgeltgruppe 10
Chiffre-Nr. 66210203**

ab sofort unbefristet zu besetzen.

Voraussetzungen

abgeschlossene technisch-ingenieurwissenschaftliche Hochschulbildung, Diplom (FH, BA), Bachelor (FH, BA oder Uni) Straßen- und Tiefbau oder vergleichbar

Die wöchentliche Arbeitszeit beträgt 40 Stunden.

Bewerbungsfrist: 18. März 2021

► bewerberportal.dresden.de

■ Im Eigenbetrieb IT-Dienstleistungen Dresden ist die Stelle

**IT Application Manager
SmartCity (w/m/d)
Entgeltgruppe 10
Chiffre-Nr. EB 17 07/2021**

zum nächstmöglichen Zeitpunkt unbefristet zu besetzen.

Voraussetzungen

Diplom (FH), Bachelor (FH und Uni), Fachwirt (VWA, BA) auf dem Gebiet der Informatik oder vergleichbarem Gebiet

Die wöchentliche Arbeitszeit beträgt 40 Stunden.

Bewerbungsfrist: 21. März 2021

► bewerberportal.dresden.de

■ Im Eigenbetrieb IT-Dienstleistungen Dresden ist die Stelle

**IT Application Manager Bürger- und Sozialverfahren (w/m/d)
Entgeltgruppe 10
Chiffre-Nr. EB 17 08/2021**

ab 1. August 2021 unbefristet zu besetzen.

Voraussetzungen

Diplom (FH), Bachelor (FH und Uni), Fachwirt (VWA, BA) auf dem Gebiet der Informatik oder vergleichbare Gebiete

Die wöchentliche Arbeitszeit beträgt 40 Stunden.

Bewerbungsfrist: 28. März 2021

► bewerberportal.dresden.de

■ Im Eigenbetrieb IT-Dienstleistungen Dresden ist die Stelle

**IT Application Manager SAP
(m/w/d)
Entgeltgruppe 10
Chiffre-Nr. EB 17 09/2021**

zum nächstmöglichen Zeitpunkt unbefristet zu besetzen.

Voraussetzungen

Diplom (FH), Bachelor (FH und Uni), Fachwirt (VWA, BA) auf dem Gebiet der Informatik, Wirtschaftsinformatik oder vergleichbare Gebiete
Die wöchentliche Arbeitszeit beträgt 40 Stunden.

Bewerbungsfrist: 31. März 2021

► bewerberportal.dresden.de

■ Im Eigenbetrieb IT-Dienstleistungen Dresden ist die Stelle

**IT Application Manager für
IT-Verfahren papierarme
Gremienarbeit (w/m/d)
Entgeltgruppe 10
Chiffre-Nr. EB 17 10/2021**

zum nächstmöglichen Zeitpunkt unbefristet zu besetzen.

Voraussetzungen

Diplom (FH), Bachelor (FH und Uni), Fachwirt (VWA, BA) auf dem Gebiet der Informatik oder vergleichbarem Gebiet

Die wöchentliche Arbeitszeit beträgt 40 Stunden.

Bewerbungsfrist: 4. April 2021

► bewerberportal.dresden.de

www.dresden.de/stellen



halb der angesprochenen Altersgruppe 6 bis 14 Jahre alters- und ggf. geschlechtsdifferenziert aufbereitet. ■ Die Veranstaltungen sind stadtweit und offen, darüber hinaus dem Freizeitcharakter der Sommerferien entsprechend konzipiert. Die Kapazität ist anzugeben. Eine Bewerbung ist ausschließlich mittels Online-Formular (Anbieter und Angebot) ab **25. Februar 2021** unter www.dresden.de/admin/ferienpass abzugeben. Die Bewer-

ungsfrist endet am **18. März 2021**. Über die Aufnahme von Veranstaltungsangeboten in den Ferienpass 2021 entscheidet die Verwaltung des Jugendamtes. Bevorzugt werden Veranstaltungen aufgenommen, ■ die für die Ferienpass-Inhaber kostenfrei bzw. kostengünstig nutzbar sind und Sonderkonditionen für Familien mit Dresden-Pass gewähren, ■ die ganztägig stattfinden, ■ die ohne oder mit kurzfristigen

Anmeldungen besucht werden können, ■ die altersdifferenziert aufbereitet sind. ■ Geförderte Einrichtungen der Kinder- und Jugendhilfe erhalten eine stärkere Beachtung. Mit der Aufnahme und Veröffentlichung des Angebotes im Ferienpass 2021 ist der Anbieter verpflichtet, ■ die Bestimmungen des Kinder- und Jugendschutzes einzuhalten, ■ einen Auswertungsbogen bis

zum 30. September 2021 im Jugendamt einzureichen. Veranstalter, die sich erstmals bewerben, bekunden ihre Absicht bitte unter ferienpass@dresden.de, damit sie die Anleitung zum Online-Verfahren erhalten. Über diesen Kontakt sind ebenso Rückfragen möglich. Unterstützende Hinweise zum Ausfüllen des Online-Formulars finden Sie auch unter www.dresden.de/ferienpass.

Öffentliche Bekanntmachung der Landeshauptstadt Dresden

Bebauungsplan Nr. 3043, Dresden-Seidnitz Nr. 3, Sport- und Bildungscampus Dresden-Ost/Bodenbacher Straße

Änderung des Geltungsbereiches – Öffentliche Auslegung

Der Ausschuss für Stadtentwicklung, Bau, Verkehr und Liegenschaften hat in seiner Sitzung am 15. Mai 2019 nach § 2 Absatz 1 Baugesetzbuch (BauGB) mit Beschluss-Nr. V2819/19 die Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 3043, Dresden-Seidnitz Nr. 3, Sport- und Bildungscampus Dresden-Ost, Bodenbacher Straße, beschlossen. Der Ausschuss für Stadtentwicklung, Bau, Verkehr und Liegenschaften hat ebenso am 3. Februar 2021 mit Beschluss-Nr. V0716/20 die Änderung des Geltungsbereiches beschlossen sowie den Entwurf des o. g. Bebauungsplanes gebilligt und zur öffentlichen Auslegung bestimmt. Des Weiteren hat der Ausschuss beschlossen, dass die Planung zum Umbau der Bodenbacher Straße und des Knotenpunktes Winterbergstraße/An der Rennbahn/Dobritzer Straße voranzutreiben ist und die Mittel für die Umsetzung bereitzustellen sind.

Die Umweltprüfung wurde im Aufstellungsverfahren des Bebauungsplans durchgeführt und ein Umweltbericht ist erstellt worden. Die Ergebnisse der Prüfung wurden in den Bebauungsplan übernommen.

Der Bebauungsplan hat die Schaffung der Voraussetzungen für die Errichtung eines 4-zügigen Gymnasiums, einer 3-Feld-Sporthalle sowie die dazugehörigen Pausen-, Frei- und Sportflächen zum Ziel. Der Geltungsbereich wurde durch Flächen im Bereich der Bodenbacher Straße und im Umgriff der Winterbergstraße erweitert, um die notwendige Erschließung zu sichern. Er wurde gleichzeitig um Flächen reduziert, für die kein

Planungsbedarf besteht. Die Grenze des neuen räumlichen Geltungsbereiches ist in dem folgenden Übersichtsplan zeichnerisch dargestellt. Maßgebend für den Geltungsbereich ist allein die zeichnerische Festsetzung im Bebauungsplan im Maßstab 1:1.000. Hingewiesen wird darauf, dass – außerhalb des zeichnerisch festgesetzten Geltungsbereiches – für die Flurstücke 426/1, 426/2 und 417/11 der Gemarkung Friedrichstadt eine Zuordnungsfestsetzung nach § 9 Abs. 1 a BauGB erfolgt ist. Nach dieser Festsetzung sind auf den Flurstücken Baulichkeiten und Versiegelungen zurück zu bauen, standortfremde Gehölze zu entnehmen, zur angrenzenden Elbwiese eine ebene Oberfläche herzustellen und eine mit gebietsheimischen Pflanzen bewachsene Wiese zu etablieren.

Der Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 3043 liegt mit seiner Begründung und den wesentlichen, bereits vorliegenden umweltbezogenen Stellungnahmen zum Vorhaben **vom 8. März bis einschließlich 9. April 2021 in der Stadtverwaltung der Landeshauptstadt Dresden, World Trade Center, Erdgeschoss, Ausstellungsraum des Stadtmodells, Ammonstraße 70, 01067 Dresden**, während folgender Sprechzeiten aus:

Montag, Freitag 9 bis 12 Uhr
Dienstag, Donnerstag 9 bis 18 Uhr
Mittwoch geschlossen.

Die kompletten Planungsunterlagen können während des o. g. Auslegungszeitraums auch auf der Internetseite der Landeshauptstadt Dresden unter www.dresden.de/ offenlagen eingesehen werden.

Zusätzlich sind die kompletten Planungsunterlagen auch auf dem zentralen Landesportal Bauleitplanung unter www.bauleitplanung.sachsen.de einsehbar.

Folgende wesentliche umweltbezogene Stellungnahmen durch Träger öffentlicher Belange liegen vor:

■ Landesdirektion Sachsen zum Belang vorbeugender Hochwasserschutz

■ Landeshauptstadt Dresden, Umweltamt zu den Belangen Artenschutz (für Vögel, Fledermäuse, Juchtenkäfer), Wasser (Niederschlagswasserbewirtschaftung/-versickerung, Gewässer, Hochwasserschutz, Grundwassernutzung), Klima, Gehölz-/Baumschutz, Bepflanzung von Freiflächen und Gebäuden, Altlasten, Eingriffs-/Ausgleichsbilanzierung und Minimierungs-/Ausgleichsmaßnahmen, Schutz vor Lärm (durch Verkehrs- und Gemeinbedarfsflächen), Landschaftsplan, Erholung, Schutz öffentlicher Grünflächen (Spielplätze), ökologische Ausrichtung der technischen Ver- und Entsorgung

■ Landesamt für Geologie und Umweltschutz zu den Belangen Radonschutz und hydrogeologischen Verhältnissen/Bodenaufbau

■ Landeshauptstadt Dresden, Klimaschutzstab zum Belang Klimaschutz

■ Landeshauptstadt Dresden, Amt für Stadtgrün und Abfallwirtschaft zu den Belangen Versorgung mit öffentlichen Spielflächen, Erhalt Kleingärten, Erhalt Gehölze, Straßenbaumpflanzungen und Abfallentsorgung

■ Stadtverband Dresdner Gartenfreunde e. V. zum Belang

Kleingärten

■ Stadtentwässerung Dresden zum Belang Abwasserentsorgung (insbesondere Niederschlagswasserbewirtschaftung/-versickerung)

■ Landesamt für Archäologie Sachsen zum Belang archäologische Bodendenkmale (neolithische Siedlung, bronzezeitliche Siedlung)

■ Landeshauptstadt Dresden, Amt für Kultur und Denkmalschutz zum Belang archäologische Bodendenkmale (neolithische Siedlung, bronzezeitliche Siedlung)

■ Landeshauptstadt Dresden, Gesundheitsamt zu den Belangen Schallschutz für Unterrichtsräume und Freiflächen, Lüftung, Besonnung und Belichtung

■ Landeshauptstadt Dresden, Brand- und Katastrophenschutzamt zu Belangen Altlasten (Kampfmittelbelastung) und Baumpflanzungen

■ Regionaler Planungsverband Oberes Elbtal/Osterzgebirge zum Belang vorbeugenden Hochwasserschutz/hochwasserangepasster Bauweise

Folgende umweltbezogene Belange wurden seitens der Öffentlichkeit benannt:

■ Schutz vor Hochwasser-/Überschwemmung, Erhalt von Aufstau-, Rückhalte- und Versickerungsbereichen

■ Niederschlagswasserentsorgung/-bewirtschaftung

■ Schutz vor Lärmimmissionen durch Gemeinbedarfsnutzungen und Verkehr

■ Erhalt der stadtklimatischen Funktionen/Minimierung von Versiegelung/Nutzung bereits versiegelter Standorte anstreben

- Schutz vorhandener Biotope/ Biotopverbünde und der Lebensstätten geschützter Arten (Vögel, Insekten u. a.)
 - Schutz bestehender Gehölze und Grünflächen, Schaffung eines Grünzugs, Anpflanzung von Bäumen, Dach- und Fassadenbegrünungen
 - Belichtung, Einhaltung ausreichender Gebäudeabstände
 - Lichtverschmutzung
 - Implementierung eines ökologischen Baukonzepts/Nutzung grauer Energie
 - Entwicklung eines klimaschonenden Mobilitätskonzepts
- Es sind folgende Arten umweltbezogener Informationen verfügbar: Umweltbezogene Informationen zu den Auswirkungen auf Gebiete von gemeinschaftlicher Bedeutung, Naturhaushalt und Landschaftsbild (Pflanzen, Tiere, Boden, Wasser, Luft, Klima, Eingriffsregelung), Mensch und Gesundheit, Kulturgüter und sonstige Sachgüter, Klimawandel und zu Altlasten
- Folgende Untersuchungen und Gutachten liegen vor:
- Baugrund Dresden Ingenieurgesellschaft mbH: Geotechnischer Bericht zur Beurteilung der Baugrund- und Gründungsverhältnisse und abfallfachliche Untersuchung sowie Bewertung, Dresden, 20. Dezember 2018
 - Baugrund Dresden Ingenieurgesellschaft mbH: 1. Ergänzung zum Geotechnischen Bericht, Dresden, 8. Februar 2019
 - Baugrund Dresden Ingenieurgesellschaft mbH: Geotechnische Stellungnahme zur Beurteilung der Versickerungsfähigkeit, Dresden 23. Juli 2020
 - BIS: Beprobung der Verwaltung, Radeberg, 2. Juli 2019
 - Fagus GmbH: Grünordnungsplan, Markkleeberg, 10. November 2020
 - Baugrund Dresden Ingenieurgesellschaft mbH: Geotechnische Stellungnahme, Niederschlagsbewirtschaftung, Überflutungsnachweis Versickerungsanlagen, Dresden, 2. Oktober 2020
 - Baugrund Dresden Ingenieur-

- gesellschaft mbH: Geotechnische Stellungnahme Überlaufvolumen Margon Arena/Überflutungsnachweis neue Werferwiese, Dresden, 4. November 2020
- Fagus GmbH: Entwässerungskonzept Niederschlagswasser, Markkleeberg, 3. November 2020
- GICON GmbH: Schalltechnische Untersuchung (Bericht Nr. M200221-01), 9. November 2020
- GICON GmbH: Schallimmissionsprognose nach 16. BImSchV für den Ausbau des Verkehrsknotens Winterbergstraße/Dobritzer Straße/An der Rennbahn (Bericht Nr. M200347-01), 28. Oktober 2020
- EIBS GmbH: Schalltechnische Untersuchungen Straßen- und Schienenverkehrslärm
- Bodenbacher Straße, Dresden, 15. Januar 2021
- Büro für Landschaftsökologie Moritz: Artenschutzrechtliche Prüfung (spezielle artenschutzfachliche Prüfung) Endbericht, Büro für Landschaftsökologie Moritz, Kreischa, 22. Oktober 2019
- Büro für Landschaftsökologie Moritz: Potenzialanalyse, Kreischa, 31. August und 1. September 2020
- Vorplanung zur Umgestaltung des Knotenpunkts Winterbergstraße/An der Rennbahn/Dobritzer Straße inklusive Umbau Kleine Winterbergstraße, Dresden, September 2020
- EIBS: Voruntersuchung zur Umgestaltung der Bodenbacher Straße

zwischen Schilfweg und Suttner Straße, Dresden, Dezember 2020

Die Untersuchungen und Gutachten können während der Sprechzeiten im World Trade Center, Stadtplanungsamt, Freiburger Straße 39, 01067 Dresden, Zimmer 4425 (4. Obergeschoss), **nach vorheriger Anmeldung bei der zuständigen Bearbeiterin, Frau Böcker, telefonisch unter (03 51) 4 88 35 84 oder per E-Mail: sboecker@dresden.de**, eingesehen werden.

Während der öffentlichen Auslegung hat jedermann die Möglichkeit, Einsicht in den Entwurf des Bebauungsplanes und in die bereits vorliegenden, wesentlichen umweltbezogenen Stellungnahmen zu nehmen und Stellungnahmen an das Stadtplanungsamt der Landeshauptstadt Dresden, Postfach 12 00 20, 01001 Dresden, zu senden oder während der Sprechzeiten im World Trade Center, Stadtplanungsamt, Freiburger Straße 39, 01067 Dresden, Zimmer 4425 (4. Obergeschoss), **nach vorheriger Anmeldung bei der zuständigen Bearbeiterin**, zur Niederschrift vorzubringen oder abzugeben. Stellungnahmen, die nicht während der Auslegungsfrist abgegeben werden, können bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben (§ 3 Absatz 2 Satz 2 Halbsatz 2 BauGB).

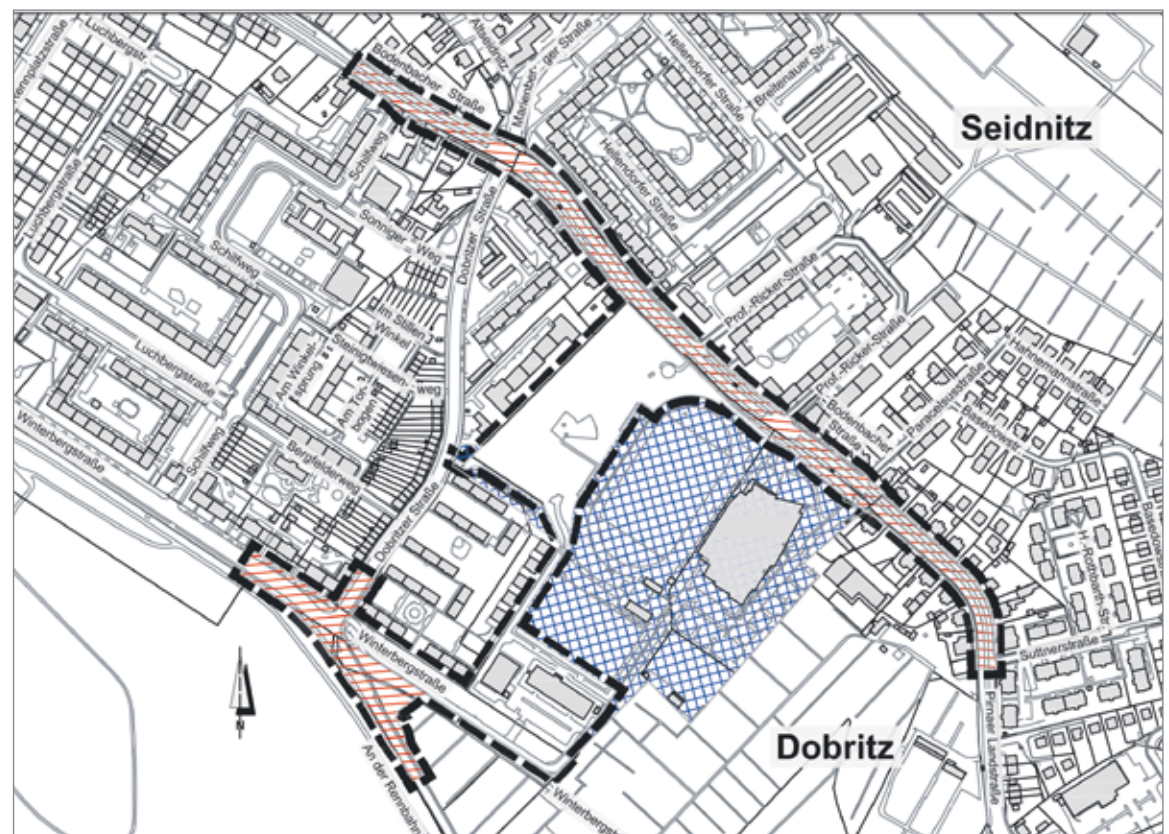
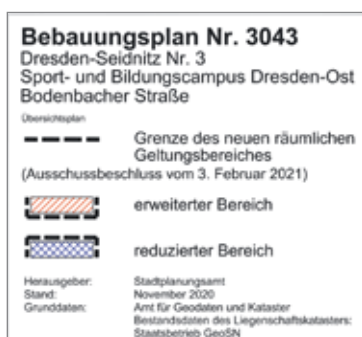
Dresden, 15. Februar 2021

Dirk Hilbert
Oberbürgermeister

Hinweis:
Im gleichen Zeitraum ist eine Einsichtnahme in eine Kopie des Bebauungsplanes Nr. 3043 im Stadtbezirksamt Blasewitz, 1. Obergeschoss, Zimmer 021, Naumannstraße 5, 01309 Dresden, während o. g. Sprechzeiten nach vorheriger Anmeldung: telefonisch unter (03 51) 4 88 86 01 oder per E-Mail an stadtbezirksamt-blasewitz@dresden.de möglich. Etwaige Änderungen der Sprechzeiten werden im Internet unter www.dresden.de/ erreichbar veröffentlicht.

Wir kaufen
**Wohnmobile +
Wohnwagen**
03944-36160
www.wm-aw.de

Wohnmobilcenter
Am Wasserturm



Bebauungsplan Nr. 3043
Dresden-Seidnitz Nr. 3
Sport- und Bildungscampus Dresden-Ost
Bodenbacher Straße

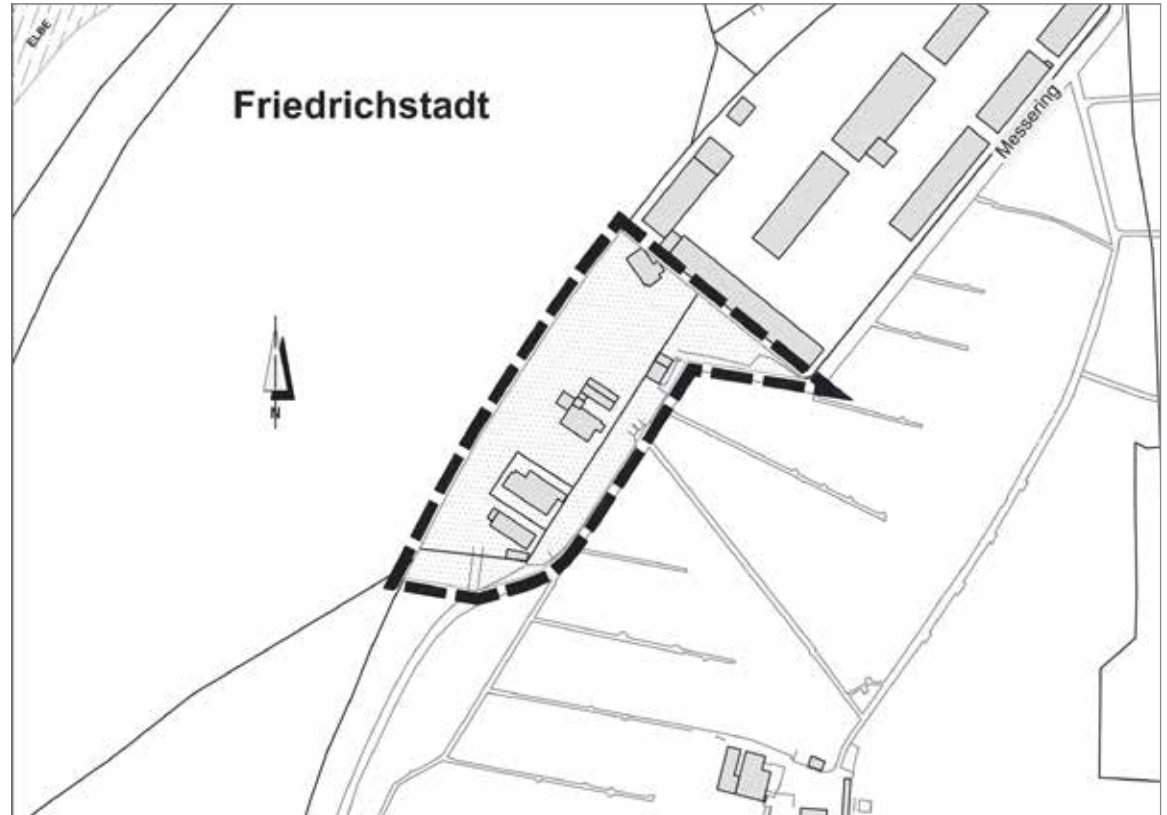
Darstellung der Zuordnungsfestsetzung der Maßnahme zur Entseelung der Fläche, der Beseitigung standortfremder Gehölze, Schaffung einer ebenen Oberfläche zur angrenzenden Ebene sowie Etablieren einer Weisse mit heimischen Pflanzen auf den Flurstücken 426/1, 426/2 und T.v. 417/11 der Gemarkung Friedrichstadt.

Grenze des räumlichen Geltungsbereiches der Zuordnungsfestsetzung (Ausschussbeschluss vom 3. Februar 2021)

Herausgeber:
Stand:
Geplänke:

Stellungsnummer:
Datum:
Geplänke:

November 2020
Amt für Stadtbau und Kultur
Beauftragter des Lagerfachleiters:
Dorothea Grottel



Druckfrisch: Faltpläne zu Dresdner Denkmalschutzgebieten

Publikationen zu Preußischem Viertel und Löbtau erstmals, zu Plauen wieder erhältlich

Ab sofort sind drei Faltpläne aus der Publikationsreihe „Denkmalschutzgebiete im Porträt“ erstmals bzw. wieder erhältlich: Neu aufgelegt wurden Faltpläne zu den Denkmalschutzgebieten Preußisches Viertel und Löbtau, der seit

letztem Jahr vergriffene Faltplan zum Denkmalschutzgebiet Plauen liegt als Nachdruck vor.

Die vom Amt für Kultur und Denkmalschutz herausgegebenen Faltpläne stellen jeweils einige das Ortsbild besonders prägende

Bauten und Ensembles in Wort und Bild vor und vermitteln einen kurzen Überblick über die Geschichte der Ortsteile. Übersichtskarten zeigen den Umfang der Denkmalschutzgebiete und die Lage der einzelnen Kulturdenk-

male. Kurzbegründungen für die Unterschutzstellung der seit März 1999 unter Schutz stehenden Gebiete und die Satzungstexte ergänzen die Faltpläne. Darüber hinaus laden sie ein zum intensiveren Kennenlernen der Stadtteile mit ihren zahlreichen baulichen Zeugnissen aus mehreren Jahrhunderten – zum Teil vom alten Dorfkern über Gründerzeit- und Jugendstilbauten bis hin zum Siedlungsbau der Zwischenkriegszeit.

Die drei Faltpläne im DIN-lang-Format liegen ab sofort während der Öffnungszeiten im Erdgeschoss des Kulturrathauses, Königstraße 15, und an der Infothek des Neuen Rathauses, Dr.-Külz-Ring 19, sowie in den jeweiligen Stadtbezirksämtern zum kostenlosen Mitnehmen aus. Wer die Faltpläne per Brief erhalten möchte, kann sie unter Telefon (03 51) 4 88 89 90 bestellen. Schneller geht's online und per Download von der Seite www.dresden.de/denkmalpflege unter „Veranstaltungen und Publikationen“



www.dresden.de/denkmalpflege

Bekanntmachung der Landeshauptstadt Dresden nach § 70 Abs. 3 Satz 3 der Sächsischen Bauordnung über die

Erteilung einer Baugenehmigung für das Vorhaben „Instandsetzung und Modernisierung der ehemaligen Kaserne Ost am Festspielhaus Hellerau für die Nutzung als Probenzentrum mit einer öffentlichen Studiobühne, Gastronomie und Künstler-Residenzen“

Karl-Liebknecht-Straße 56; Gemarkung Hellerau; Flurstücke 666/a, 667/a, 667/c

Gemäß § 70 Abs. 3 Sächsische Bauordnung (SächsBO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 11. Mai 2016 (SächsGVBl. S. 186), die zuletzt durch Artikel 2 des Gesetzes vom 11. Dezember 2018 (SächsGVBl. S. 706) geändert worden ist, wird Folgendes bekannt gemacht:

Das Bauaufsichtsamt der Landeshauptstadt Dresden als untere Bauaufsichtsbehörde hat mit Bescheid vom 1. Februar 2021 eine Baugenehmigung mit dem Aktenzeichen 63/S/BG/02058/20 im Genehmigungsverfahren nach § 64 SächsBO mit folgendem verfügbaren Teil erteilt:

(1) Die Baugenehmigung für das Vorhaben:

Instandsetzung und Modernisierung der ehemaligen Kaserne Ost am Festspielhaus Hellerau für die Nutzung als Probenzentrum mit einer öffentlichen Studiobühne, Gastronomie und Künstlerresi-

denzen

auf dem Grundstück:
Karl-Liebknecht-Straße 56;
Gemarkung Hellerau, Flurstücke 666/a, 667/a, 667/c
wird unter Nebenbestimmungen erteilt.

(2) Gegenstand der Baugenehmigung ist die Erteilung folgender Abweichungen von bauordnungsrechtlichen Vorschriften nach § 67 SächsBO: Überdeckung von Abstandsflächen zwischen dem Erweiterungsneubau der Schule und dem Bestandsschulgebäude;

(3) Es wurden Ausnahmen und Befreiungen von Verboten der Gehölzschutzsatzung und dem Verbot nach § 39 Abs. 5 BNatSchG erteilt.

(4) Die Baugenehmigung enthält Bedingungen, Auflagen und Aufgabenvorbehalte.

(5) Bestandteil der Genehmigung sind die in der Baugenehmigung aufgeführten und mit der Ge-

nehmigung ausgefertigten Bauvorlagen.

Der Genehmigungsbescheid enthält folgende Rechtsbehelfsbelehrung: Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats ab Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist bei der Landeshauptstadt Dresden zu erheben. Der Hauptsitz befindet sich im Rathaus, Dr.-Külz-Ring 19, 01067 Dresden. Hinweise: Die Zustellung der Baugenehmigung an die Eigentümer benachbarter Grundstücke (Nachbarn) gemäß § 70 Abs. 3 Satz 1 SächsBO wird aufgrund der großen Anzahl von Nachbarn, denen die Baugenehmigung zuzustellen ist, durch diese Bekanntmachung ersetzt. § 70 Abs. 3 Satz 3 SächsBO. Die Zustellung der Baugenehmigung an Nachbarn gilt mit dem Tag der Veröffentlichung dieser Bekanntmachung als bewirkt. Die oben genannte Rechtsbehelfsbelehrung

gilt auch gegenüber den Nachbarn. Die vollständige Baugenehmigung und die Verfahrensakte können im Bauaufsichtsamt der Landeshauptstadt Dresden, Rosenstraße 30, 01067 Dresden, Zimmer 6709, während der Sprechzeiten eingesehen werden.

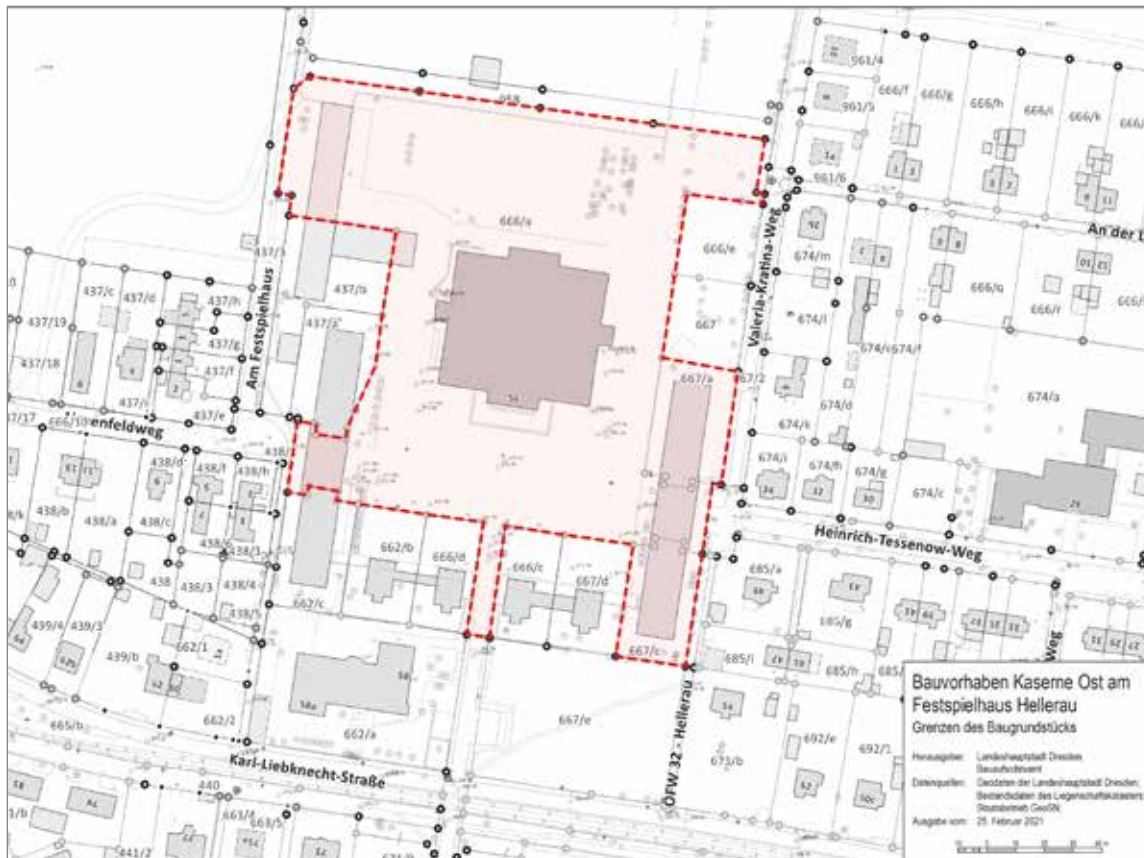
Sprechzeiten:
montags und freitags 9 bis 12 Uhr,
dienstags und donnerstags 9 bis 18 Uhr

Es wird eine vorherige telefonische Terminvereinbarung, Telefon (03 51) 4 88 36 71, empfohlen.

Bitte informieren Sie sich auf www.dresden.de/erreichbar über bestehende Einschränkungen im Dienstbetrieb der Verwaltung aufgrund der Corona-Pandemie.

Dresden, 25. Februar 2021

Ursula Beckmann
Leiterin des Bauaufsichtsamtes



Neues?



dresden.de/newsletter

Bekanntmachung der Landeshauptstadt Dresden nach § 70 Abs. 3 Satz 3 der Sächsischen Bauordnung über die

Erteilung einer Baugenehmigung für das Vorhaben „Errichtung von fünf Wohncontainern als Auslagerungsstandort für den Kinder- und Jugendnotdienst“

Teplitzer Straße; Gemarkung Altstadt II; Flurstücke 289/5, 291/1

Gemäß § 70 Abs. 3 Sächsische Bauordnung (SächsBO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 11. Mai 2016 (SächsGVBl. S. 186), die zuletzt durch Artikel 2 des Gesetzes vom 11. Dezember 2018 (SächsGVBl. S. 706) geändert worden ist, wird Folgendes bekannt gemacht:

Das Bauaufsichtsamt der Landeshauptstadt Dresden als untere Bauaufsichtsbehörde hat mit Bescheid vom 10. Februar 2021 eine Baugenehmigung mit dem Aktenzeichen 63/8/BG/00105/21 im Genehmigungsverfahren nach § 64 SächsBO mit folgendem verfügenden Teil erteilt:

(1) Die Baugenehmigung für das Vorhaben:

Errichtung von fünf Wohncontainern, einem Bürocontainer sowie Dusch- und WC-Container als Auslagerungsstandort für den Kinder- und Jugendnotdienst – befristet für zehn Monate

auf dem Grundstück:

Teplitzer Straße;
Gemarkung Altstadt II, Flurstücke 289/5, 291/1

wird unter Befristung bis zum 31. Dezember 2021 und Neben-

bestimmungen erteilt.

(2) Gegenstand der Baugenehmigung ist die Erteilung folgender Abweichungen von bauordnungsrechtlichen Vorschriften nach § 67 SächsBO: Befreiung von den Forderungen des Gebäudeenergiegesetzes (GEG) nach § 102 GEG

(3) Die Baugenehmigung enthält Bedingungen und Auflagen.

(4) Bestandteil der Genehmigung sind die in der Baugenehmigung aufgeführten und mit der Genehmigung ausgefertigten Bauvorlagen. Der Genehmigungsbescheid enthält folgende Rechtsbehelfsbelehrung: Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats ab Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist bei der Landeshauptstadt Dresden zu erheben. Der Hauptsitz befindet sich im Rathaus, Dr.-Külz-Ring 19, 01067 Dresden.

Hinweise: Die Zustellung der Baugenehmigung an die Eigentümer benachbarter Grundstücke (Nachbarn) gemäß § 70 Abs. 3 Satz 1 SächsBO wird aufgrund der großen Anzahl von Nachbarn, denen die Baugenehmigung zuzustellen ist, durch diese Bekanntmachung ersetzt, § 70

Abs. 3 Satz 3 SächsBO. Die Zustellung der Baugenehmigung an Nachbarn gilt mit dem Tag der Veröffentlichung dieser Bekanntmachung als bewirkt. Die oben genannte Rechtsbehelfsbelehrung gilt auch gegenüber den Nachbarn. Die vollständige Baugenehmigung und die Verfahrensakte können im Bauaufsichtsamt der Landeshauptstadt Dresden, Rosenstraße 30, 01067 Dresden, Zimmer 6706, während der Sprechzeiten eingesehen werden.

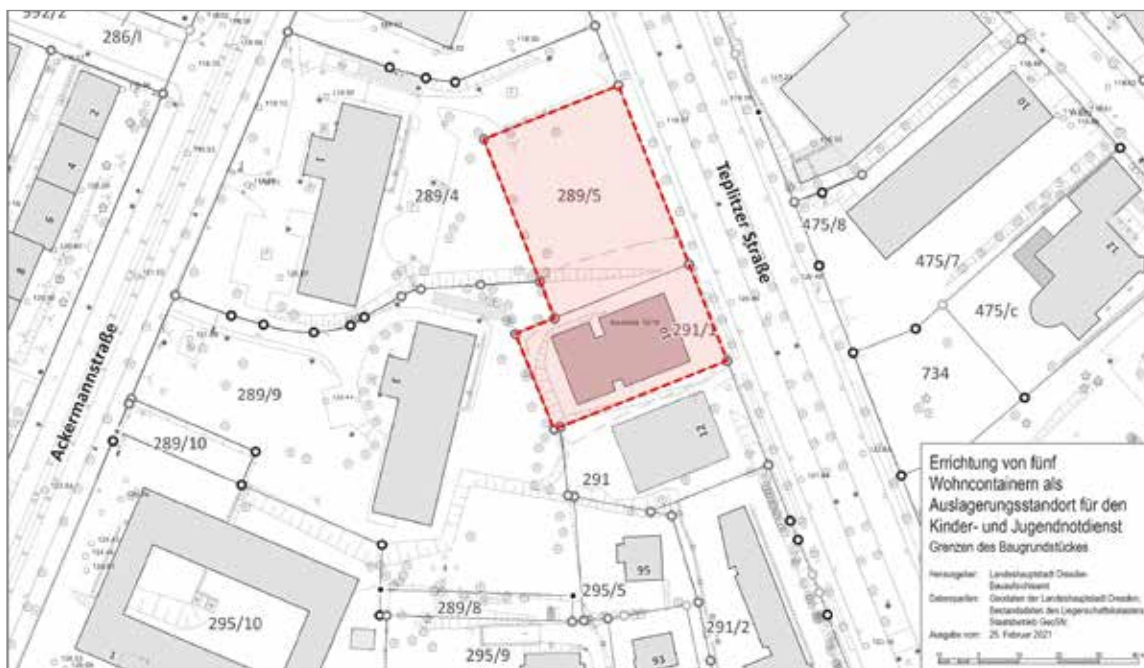
Sprechzeiten:
montags und freitags 9 bis 12 Uhr,
dienstags und donnerstags 9 bis 18 Uhr

Es wird eine vorherige telefonische Terminvereinbarung, Telefon (03 51) 4 88 36 88, empfohlen.

Bitte informieren Sie sich auf www.dresden.de/erreichbar über bestehende Einschränkungen im Dienstbetrieb der Verwaltung aufgrund der Corona-Pandemie.

Dresden, 25. Februar 2021

Ursula Beckmann
Leiterin des Bauaufsichtsamtes



Impressum



Dresdner Amtsblatt

Mitteilungsblatt der
Landeshauptstadt Dresden
www.dresden.de/amtsblatt

Herausgeber

Landeshauptstadt Dresden
Amt für Presse-, Öffentlichkeits-
arbeit und Protokoll
Dr.-Külz-Ring 19
Postfach 12 00 20, 01001 Dresden
Telefon (03 51) 4 88 23 90
Telefax (03 51) 4 88 22 38
E-Mail presse@dresden.de
www.dresden.de

facebook.com/stadt.dresden

Redaktion/Satz

Kai Schulz
(verantwortlich),
Marion Mohaupt, Sylvia Siebert,
Andreas Tampe

Verlag, Anzeigen,

Verlagsbeilagen

scharfe media GmbH
Freiberger Straße 114
01159 Dresden
Telefon (03 51) 42 44 70 10
Telefax (03 51) 42 44 70 60
E-Mail info@scharfe-media.de
Web www.scharfe-media.de

Verlagssonderveröffentlichung

Telefon (03 51) 42 44 70 19
Telefax (03 51) 42 44 70 60
Redaktion: scharfe//media

Druck

Schenkelberg Druck
Weimar GmbH

Vertrieb

Elbtal Logistik GmbH, Dresden

Bezugsbedingungen

Das Amtsblatt erscheint wöchentlich, in der Regel donnerstags. Es liegt kostenlos in den Rathäusern, Stadtbezirksämtern und Verwaltungsstellen der Stadt, in Filialen der Ostsächsischen Sparkasse Dresden sowie in weiteren Dresdner Bürohäusern und Einrichtungen aus. Alle Auslagestellen sind unter www.dresden.de/amtsblatt zu finden.

Jahresabonnement über Postversand:

63,35 Euro inklusive Mehrwertsteuer, Versand und Porto. Die Aufnahme eines Abonnements ist wöchentlich bei anteiligem Abonnementpreis möglich. Kündigungen müssen bis zum 15. November des Jahres bei scharfe media nach einem Mindestbezug von einem Jahr schriftlich eingegangen sein. Ältere Ausgaben des Amtsblattes finden Sie im Amtsblatt-Archiv auf www.dresden.de/amtsblatt.

Kostenfreie Beratung & Schadenanalyse vor Ort



Nasse Keller
Ausblühungen

Schimmel
Feuchte Wände



TROCKENLEGUNG VOM FACHMANN



bausan-trockenlegung.de

036623 / 21730

Wir haben ganz sicher das
passende Hörgerät für Sie!

Jetzt neu:
Exklusiv im
Hörgeräteladen



5 Jahre
DER HÖRGERÄTELDEN
Garantie



Filiale Gruna | Pädakustik
Stübelallee 55
☎ 0351 / 250 90 06

Filiale Johannstadt
Pfothenauerstraße 41
☎ 0351 / 210 44 88



DER HÖRGERÄTELDEN